

8.11.1924.



Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzjährig 240.000 K

außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Nr. 90.

Samstag 8. November 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 21. Oktober. — Ausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 8. Oktober. — Bezirksvertretungen: Landstraße vom 25. September, Margareten vom 6. Oktober, Neubau vom 16. Oktober, Favoriten vom 26. September, Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 26. Oktober bis 1. November. — Baubewegung vom 5. bis 7. November. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 21. Oktober 1924.

Vorsitzender: Bgm. Seiß.

Anwesende: Die Bg. Emmerling und Hoß und die St. Re. Breitner, Kolrda, Kunzhat, Dr. Alma Moklo, Richter, Rummelhardt, Siegel, Speiser, Prof. Dr. Tandler und Weber.

Schriftführer: Berv. Sekr. Landertshammer.

Berichterstatter St. R. Kolrda:

(P. Z. 2641, M. Abt. 42, 1376.) Zu den folgenden Präliminarconten der Ausgabrubrik 601 „Märkte und Schlachthöfe“ des Hauptvoranschlags für das Verwaltungsjahr 1924 werden die erforderlichen, in den Mehreinnahmen der Markt- und Approvisionierungsanstalten bedeckten Zuschußkredite bewilligt, und zwar:

Gruppe I „Fleischversorgungsanstalten“:

Konto 2 c Reinigungs- und Desinfektionserfordernisse	174,500.000 K
„ 2 h Sonstige Betriebsausgaben	39,500.000 „
„ 2 i Kanzleierfordernisse	18,600.000 „

Gruppe II „Rüchlanlagen“:

Konto 2 c Reinigungs- und Desinfektionserfordernisse	6,500.000 „
„ 2 o Wasserverbrauch	48,500.000 „
„ 2 h Sonstige Betriebsausgaben	190,300.000 „
„ 2 k Gebäudeerhaltung	20,000.000 „
„ 2 l Betriebsanlagen- und Inventarerhaltung	52,000.000 „
„ 2 m Brandschadenversicherung	1,526.500 „

Gruppe III „Märkte, Markthallen, Brückentwagen“:

Konto 2 c Reinigungs- und Desinfektionserfordernisse	22,100.000 „
„ 2 o Wasserverbrauch	36,390.000 „
„ 2 j Mietauslagen	2,500.000 „
„ 2 i Kanzleierfordernisse	28,100.000 „
„ 2 i Sonstige allgemeine Aufkosten	800.000 „
„ 2 l Betriebsanlagen- und Inventarerhaltung	35,000.000 „

Gruppe IV „Futtermitteldienst, Zentralviehmarkt“:

Konto 2 c Reinigungs- und Desinfektionserfordernisse	50,000.000 „
„ 2 k Gebäudeerhaltung	65,000.000 „
„ 2 l Betriebsanlagen- und Inventarerhaltung	10,000.000 „

(P. Z. 2688, M. Abt. 42, 2 R 41.) Der Beschwerde des Leo (Elo) Kaller gegen die Magistratsverfügung vom 11. September 1924, M. Abt. 42, 2 R 29, womit dem Beschwerdeführer von den ihm in der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, zugewiesenen

vier Riemenseiten eine entzogen wurde, wird aus den Gründen der angefochtenen Verfügung keine Folge gegeben.

Berichterstatter St. R. Richter:

(P. Z. 2719, M. Abt. 52, 2367.) Für Pflasterungsarbeiten des Telegraphenbaues der städtischen Feuerwehr wird zur Ausgabrubrik 702, Position 19 „Sonstiger Sachaufwand“ ein Zuschußkredit im Betrage von 20 Millionen Kronen genehmigt, und zwar der zehnte zur Rubrik 702, der dritte zur Position 19 dieser Gruppe und der erste zur Subposition.

(P. Z. 2720, M. Abt. 49, 66.) Der Johanna Waltenberger wird, solange sie die Mesnerdienste an der Pfarre Jedlesees verrichtet, gegen Verzicht auf die Beistellung einer Naturalwohnung der jeweilige gesetzliche Mietzins einschließlich der Wohnbausteuer und sonstiger Nebengebühren ihrer Wohnung vergütet. Zur Deckung der hierfür erforderlichen Ausgabe wird zur Ausgabrubrik 704/3 a, Post 3 des Hauptvoranschlags pro 1924 ein Zuschußkredit von 800.000 K bewilligt.

(P. Z. 2721, M. D. 7036.) Zur Ausgabrubrik 712/2 a „Veröffentlichungen der Gemeinde Wien“ wird für erhöhte Satz- und Druckkosten des Amtsblattes der Stadt Wien für das Jahr 1924 ein erster Zuschußkredit von 200 Millionen Kronen bewilligt, der in den Mehreinnahmen seine Deckung findet.

(P. Z. 2722, Samml. 1314.) Zu dem für die vorgeschichtlichen Ausgrabungen in Ober-St. Veit bewilligten Zuschußkredit von 15 Millionen (708/1 b/d) (Stadtsenatsbeschluss vom 8. Juli 1924, P. Z. 1768) wird ein nachträglicher weiterer Zuschußkredit von 4 Millionen Kronen bewilligt.

Berichterstatter St. R. Breitner:

(P. Z. 2710, M. Abt. 4, 3733.) Dem Ankaufe der im Privatbesitze des Robert Mannacher befindlichen 1200 Stück Aktien der Wiener Baustoffe-A.-G. zum Emissionskurse der letzten Kapitalserhöhung per 83.000 K per Aktie zu 400 K Nominal zum Gesamtpreise von 39.6 Millionen Kronen wird zugestimmt. Da für diese Auslage eine budgetmäßige Deckung nicht vorgesehen ist, ist dieselbe auf die Reserve für unvorhergesehene Auslagen zu verweisen.

(P. Z. 2649, M. Abt. 6.) Der vorgelegte Entwurf des Magistrates für die Durchführungsverordnung zur Zweiten Wohnbaufeuernovelle wird genehmigt. (Als Landesreg.)

(P. Z. 2744, M. Abt. 5, 71/86.) Die vom Verbands der Krankenkassen Wiens, Niederösterreichs und des Burgenlandes in der Zeit vom 1. Oktober 1924 bis 1. Oktober 1925 veranstalteten Vorführungen nicht bewegter Lichtbilder zur Erläuterung von Vorträgen mit ausschließlich gesprochenem Worte werden auf Grund des § 2, Absatz 2 des Gesetzes vom 4. November 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 126, von der Luftbarkeitsabgabe ausgenommen. Ort und

Zeit sowie die Themen der Vorträge sind dem Wiener Magistrat, Abteilung 5, jeweilig rechtzeitig bekanntzugeben. (Als Landesreg.)

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. 3. 2723, M.D. 7391.) Folgende vom Herrn Bürgermeister zu erlassende Verfügung wird genehmigt: In den Wirkungsbereich der M.Abt. 4 hat die Schaffung neuer Einnahmen und die Erhöhung bestehender, soweit sie nicht aus Steuern und Abgaben fließen, zu fallen. Der M.Abt. 5 werden die Vorbereitung der Steuer- und Abgabengesetze des Bundeslandes Wien und der Durchführungsverordnungen zu solchen, sowie die Behandlung grundsätzlicher Angelegenheiten der freiwilligen Feilbietungen übertragen. Die Geschäftsverteilung ist dementsprechend abzuändern.

(P. 3. 2687, M.D. 7355.) Die Dienstentsagung der definitiven städtischen Fürsorgerin Emma Obrecht wird mit Wirksamkeit vom 1. November 1924 genehmigend zur Kenntnis genommen.

Die nachstehend genannten Angestellten werden antragsgemäß in den bleibenden Ruhestand versetzt:

(P. 3. 2726, M.Abt. 2, 14261) Inspektor Johann Reitter;

(P. 3. 2728, M.Abt. 2, 15680) Straßenaufseher Karl Martin;

(P. 3. 2730, M.Abt. 2, 15789) Straßenarbeiter Matthias Mayer;

(P. 3. 2731, M.Abt. 2, 15790) Straßenarbeiter Martin Berger;

(P. 3. 2732, M.Abt. 2, 16225) Straßenarbeiter Friedrich Schulmeister;

(P. 3. 2727, M.Abt. 2, 8916) Irrenpflegerin Adelheid Schindella;

(P. 3. 2729, M.Abt. 2, 15140) Straßenarbeiter Rudolf Rezory.

(P. 3. 2733, M.Abt. 2, 15801.) Die Auflösung des Dienstverhältnisses des definitiven Maurers Karl Lang wird antragsgemäß genehmigt.

(P. 3. 2737, M.Abt. 1, 593.) Den Pensionsparteien der Pensionsklasse für die Bediensteten und Arbeiter der Gemeinde Wien und ihrer Unternehmungen ist am 31. Oktober 1924 für den Monat November 1924 das 130fache ihrer satzungsgemäßen Grundbezüge auszubehalten.

(P. 3. 2396, L.U. 233.) Ing. Rudolf Raschendorfer wird in den Stand der Beamten der „Gemeinde Wien — städtische Leichenbestattung“ übernommen und unter Zuerkennung der Bezüge der Gruppe 12, Stufe 12 mit Rang vom Ernennungstage zum Direktorstellvertreter ernannt.

(P. 3. 2395, L.U. 233.) Ing. Josef Mattis wird unter Verleihung des Titels „Oberinspektor“ in Gruppe 11, Stufe 6 des Unternehmungsschemas, unter Beibehaltung seiner bisherigen Rangdaten, überseht.

(P. 3. 2741, M.Abt. 1, 601.) Den am Tage dieses Beschlusses in aktiver Dienstleistung stehenden Angestellten des Magistrates — mit Ausnahme der in Kollektivverträgen stehenden Angestellten — des Kontrollamtes und den städtischen Lehrpersonen werden auf Grund der mit Beschluß des Gemeinderates vom 17. Oktober 1924, P. 3. 2677, erteilten Ermächtigung Zuwendungen in der aus der Beilage ersichtlichen Höhe bewilligt. Stichtag für die Bezugsklasse und Stufe, nach der die Zuwendung zu bemessen ist, ist der 1. Oktober 1924. Nach dem 1. Oktober 1924 in den Dienst getretene Angestellte (Lehrpersonen) erhalten den der Dienstzeit entsprechenden Teil obiger Zuwendung. Die Pensionsparteien obiger Kategorien erhalten eine sinngemäß nach denselben Grundsätzen zu ermittelnde Zuwendung im verhältnismäßigen Ausmaße. Im Laufe des Monats Oktober in den Ruhestand versetzte Angestellte (Lehrpersonen) erhalten die Zuwendung nach Absatz 1. Wenn ein Angestellter (Lehrperson, Pensionspartei) nach dem 1. Oktober 1924 gestorben ist, gebührt die Zuwendung den Hinterbliebenen, sofern sie Anspruch auf einen dauernden Versorgungsgenuß haben. Von den Zuwendungen sind Rückhalte für Rechnung der Einkommensteuer und Pensionsbeiträge zu machen, die bei den aktiven Angestellten von der 9. bis einschließlich 5. Bezugsklasse, Stufe 1 vier vom Hundert, von der 2. Stufe der

5. Bezugsklasse aufwärts fünf vom Hundert ausmachen und die Beiträge zur Krankenfürsorgeanstalt abzuziehen.

(P. 3. 2742, M.Abt. 1, 602.) Den am Tage dieses Beschlusses in aktiver Dienstleistung stehenden Angestellten der städtischen Unternehmungen — mit Ausnahme der in Kollektivverträgen stehenden Angestellten — werden auf Grund der mit Beschluß des Gemeinderates vom 17. Oktober 1924, P. 3. 2677, erteilten Ermächtigung Zuwendungen in der beantragten Höhe bewilligt. Stichtag für die Bezugsgruppe und Stufe, nach der die Zuwendungen zu bemessen ist, ist der 1. Oktober 1924. Nach dem 1. Oktober 1924 in den Dienst getretene Angestellte erhalten den der Dienstzeit entsprechenden Teil obiger Zuwendung. Die Pensionsparteien erhalten eine sinngemäß nach denselben Grundsätzen und mit dem der Bemessung ihres Ruhe(Versorgungs)genusses zugrundegelegten Prozentsätze zu ermittelnde Zuwendung von den der Beilage B zu entnehmenden Bemessungsgrundlagen. Im Laufe des Monats Oktober in den Ruhestand versetzte Angestellte erhalten die Zuwendung nach Absatz 1. Wenn ein Angestellter (eine Pensionspartei) nach dem 1. Oktober 1924 gestorben ist, gebührt die Zuwendung den Hinterbliebenen, sofern sie Anspruch auf einen dauernden Versorgungsgenuß haben. Von den Zuwendungen sind Rückhalte für Rechnung der Einkommensteuer und Pensionsbeiträge zu machen, die bei den aktiven Angestellten mit einem schemamäßigen monatlichen Bruttobezüge bis zu 2,868.000 K vier vom Hundert, bei einem höheren schemamäßigen monatlichen Bruttobezüge fünf vom Hundert ausmachen, und die Beiträge zur Krankenfürsorgeanstalt abzuziehen.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(P. 3. 2599, M.Abt. 13, 10538.) Der Magistrat wird ermächtigt, vom 1. August 1924 an bis auf weiteres zu den für Franz Dischinsky in der Pflegeanstalt Detwil auflaufenden Verpflegskosten eine Teilgebühr in der Höhe der jeweils für die Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ festgesetzten Verpflegungsgebühr, das ist gegenwärtig 38.000 K täglich, aus den Mitteln des Bundeslandes Wien anzuweisen.

(P. 3. 2674, M.Abt. 13, 10226.) Der Magistrat wird ermächtigt, vom 1. Jänner 1925 an bis auf Weiteres die für Leopoldine Notpart in der oberösterreichischen Landesirrenanstalt Niedernhart auflaufenden Verpflegskosten abzüglich eines Betrages von monatlich 200.000 K, für welchen der Vater der Kranken aufzukommen hat, aus den Mitteln des Bundeslandes Wien anzuweisen.

Antragsgemäß werden Krankenverpflegskosten den nachstehend genannten Krankenanstalten gegenüber als uneinbringlich anerkannt:

(P. 3. 2678 bis 2681, 2734, M.Abt. 13, B 4864, 5852, 7739, 11209, 11726) Franz Josef-Spital;

(P. 3. 2735, M.Abt. 13, B 11767) Elisabethspital;

(P. 3. 2736, 2739, M.Abt. 13, B 11527, 12162) Wilhelminenspital;

(P. 3. 2738, M.Abt. 13, B 12101) Krankenhaus Wieden;

(P. 3. 2740, M.Abt. 13, B 12343) Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz. (Als Landesreg.)

(P. 3. 2711, M.Abt. 7, 29488.) Zur Deckung der infolge der Erhöhung des Einheitspreises für den Wasserwert der städtischen Jugendspielplätze von 20 K auf 200 K per Kubikmeter auflaufenden Mehrkosten wird ein Zuschußkredit von 2,5 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 610/6 b bewilligt.

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. 3. 2635, M.Abt. 32.) Zur Beschaffung verschiedener Inventargegenstände für das städtische Baustofflager 10, Windtenstraße 3 a wird zur Ausgabe rubrik 508/2 ein erster Zuschußkredit von 20 Millionen Kronen genehmigt. Dieser Betrag ist auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben zu verweisen.

(P. 3. 2718, M.Abt. 22, 1511.) Zur Ausgabe rubrik 514, Post 2 c (Gartenwesen, Wasserverbrauch) wird ein erster Zuschußkredit im Betrage von 180 Millionen Kronen bewilligt, welcher in zu gewärtigenden Mehreinnahmen des Betriebes Gartenwesen bedeckt ist.

(P. 3. 2713, M.Abt. 26, 4927.) Die notwendigen Bauarbeiten für die Ausgestaltung und Instandsetzung von Räumen der Bezirksvertretung Mariahilf werden mit dem Kostenbetrage von 120 Mil-

tionen Kronen genehmigt und zur Deckung dieser Auslagen als fünfter Zuschußkredit von 110 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 613/3 a, ein zweiter Zuschußkredit von 5 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 613/3 b und ein erster Zuschußkredit von 5 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 613/3 c bewilligt.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsküde vorgelegt:

Berichterstatter W. Emmerling:

(P. Z. 2705, Str. B. 1386/3.) Nachtragskredite für den Bau der Zufahrtsgeleise zur hölzernen Wagenhalle im Straßenbahnhofe Speifing.

(P. Z. 2706, G. W. 4102.) Nachtragskredit für Gasmesser und Mietgasseinrichtungen.

Berichterstatter St. Koldra:

(P. Z. 2640, M. Abt. 46, 8516.) Zuschußkredite zur Ausgabe rubrik 609/3 b und Ausgabe rubrik 611/3 b des Hauptvoranschlages pro 1924.

(P. Z. 2641, M. Abt. 42, 1376.) Zuschußkredite zur Ausgabe rubrik 601 „Märkte und Schlachthöfe“.

(P. Z. 2642, M. Abt. 44, III, 79/106.) Zuschußkredit für den Ankauf einer Rechenmaschine.

(P. Z. 2643, M. Abt. 44, 44/108.) Zuschußkredit zur Ausgabe rubrik 602, „Sachaufwand für den Betrieb des städtischen Wirtschaftsamtess“.

Berichterstatter St. Breitner:

(P. Z. 2647, M. Abt. 4, 1780.) Subvention an den „Verein für Volkskunde“.

(P. Z. 2708, M. Abt. 4, 3608.) Ehrenpreis an die „Kunstgemeinschaft“ für die Herbstausstellung 1924.

(P. Z. 2648, M. Abt. 4, 3524.) Subvention an die Gesellschaft zur Förderung der Kunstgewerbeschule.

(P. Z. 2662, M. Abt. 4, 3644.) Subvention an das Öffentliche Kinderkrankeninstitut.

(P. Z. 2707, M. Abt. 4, 3624.) Subvention an die Kinderheimstätte spitalbedürftiger Eltern.

(P. Z. 2663, M. Abt. 4, 3754.) Subvention an den Arbeiterabkündigtenbund.

(P. Z. 2664, M. Abt. 4, 3755.) Subvention an die Landeshauptstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus.

(P. Z. 2646, M. Abt. 4, 3525.) Subvention an den Oesterreichischen Senefelderbund.

(P. Z. 2709, M. Abt. 4, 885.) Verwendung von Anlehensresten aus Anlehen der Jahre 1902, 1914 und 1920.

Berichterstatter St. Siegel:

(P. Z. 2636, M. Abt. 28, 3130.) Neupflasterung der Absberggasse zwischen Rudlichgasse und Feuchterlebegasse im 10. Bezirke.

(P. Z. 2637, M. Abt. 31, 920.) Neubau von Hauptunratskanälen in der Zeillergasse, Preischögogasse und Beringgasse und auf dem Kongressplatz im 17. Bezirke.

(P. Z. 2638, M. Abt. 31, 1126.) Zuschußkredit für den Umbau des Hauptunratskanales in der Seitenberggasse und auf dem Milbeplatz im 16. Bezirke.

(P. Z. 2639, M. Abt. 28, 1875.) Zuschußkredit für die Holzdeckelpflasterung der Seitenfahrbahn des Schottenringes zwischen Heßgasse und Schottengasse im 1. Bezirke.

(P. Z. 2717, M. Abt. 28, 810.) Zuschußkredit für die laufenden Steinpflastererhaltungsarbeiten.

(P. Z. 2712, M. Abt. 31, 1466.) Zuschußkredit für den Umbau der Hauptunratskanäle in der Hafnergasse und Rotensterngasse im 2. Bezirke.

(P. Z. 2713, M. Abt. 26, 4927.) Zuschußkredit für bauliche Herstellungen in der Bezirksvertretung Mariahilf.

(P. Z. 2714, M. Abt. 28, 4140.) Zuschußkredit für die Neupflasterung der Widhofgasse, Possingergasse und Minciostraße im 15. Bezirke.

(P. Z. 2715, M. Abt. 34 a, 8411.) Mehrerfordernis beim Betrieb Wasserversorgung.

(P. Z. 2716, M. Abt. 32, 1142.) Anschaffung von drei Straßenbahnkipwagen.

(P. Z. 2682, M. Abt. 18, 3298.) Festsetzung der Verbaunungsbestimmungen für die Baublöcke I und II an der Simmeringer Hauptstraße nächst der VII. Erweiterung des Zentralfriedhofes.

Berichterstatter St. Speiser:

(P. Z. 2743, M. Abt. 1, 603.) Zuwendung an die Angestellten der städtischen Feuerwehr.

Ausschuß

für

Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Bericht

über die Sitzung vom 8. Oktober 1924.

Vorsitzende: Die G. Re. Grolig und Josef Müller.

Amts. St. Koldra.

Anwesende: W. Hoff, die G. Re. Alt, Altmayer, Gröbner, Huber, Kohl, Kopřiva, Linder, Cäcilie Lippa, Lbisch, Merbaul, Pokorny, Preyer, Schön, Suchanek und Witzmann; ferner Marktamtssdiör. Winkler.

Beigezogen: Ob. Mag. R. Dr. Rother und Mag. R. Hampel.

Entschuldig: Vet. Amtssdiör. Dr. Juritsch.

Schriftführer: Verw. Koar. Mud.

Berichterstatter G. R. Alt:

(Z. 922, M. Abt. 45, 7988.) Die Gemeinde Wien als Grundeigentümerin erteilt der Mariahilfhaus- u. G. als Inhaberin des Baurechtes auf der städtischen Kat.-Parz. 137/4, Einl.-Z. 1353 an der Ecke der Windmühlgasse und Theobaldgasse im 6. Bezirke, unvorgezogen der Genehmigung durch die Baubehörde, die Zustimmung zur Ausführung eines Bureau- und Wohnhauses unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen und nach den abgeänderten Bauplänen.

Berichterstatter G. R. Linder:

(Z. 918, M. Abt. 36, 564.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Erkers mit 2.02 m² Fläche beim Hause 12. Anton Scharff-Gasse 3 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 920, M. Abt. 46, 8503.) Die Weiterbelassung der Meierei Kriean an Emma Bent als Witwe des bisherigen Pächters Karl Bent wird für die restliche Vertragsdauer unter den bisherigen Bedingungen genehmigt.

(Z. 921, M. Abt. 46, 8297.) Die Inbestandgabe der städtischen Gastwirtschaft 9. Riechtensteinfstraße 93 an den bisherigen Pächter Leopold Wierhart wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen genehmigt.

Folgenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amtsräume zur Verfügung gestellt:

(Z. 923, M. Abt. 46, 8000.) In Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligungen dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der R. B. Sch. 12. Singrienergasse 19 an jedem Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6 bis 9 Uhr abends und dem christlich-deutschen Turnvereine Margareten, Ortsgruppe Meidling, der Turnsaal an der R. B. Sch. 12. Singrienergasse 21 an jedem Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6 bis 9 Uhr abends;

(Z. 924, M. Abt. 46, 8563) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. u. M. B. Sch. 21. Dr. Albert Gehmann-Gasse 187 an jedem Montag, Mittwoch und Donnerstag von 6 bis 9 Uhr abends;

(Z. 925, M. Abt. 46, 8578) dem städtischen Jugendamte der Turnsaal und Sommerturnplatz an der R. B. Sch. 21. Ostmarkt-gasse 30 an jedem Montag bis Freitag von 2 bis 6 Uhr abends sowie das Klassenzimmer Nr. 4 an jedem Montag bis Freitag von

11 bis 6 Uhr abends und an jedem Samstag von 11 bis 2 Uhr nachmittags;

(Z. 927, M. Abt. 46, 8582) dem christlich-deutschen Turnvereine „Jahn“, Rudolfsheim, der Turnsaal an der R. B. Sch. 14. Kauerergasse 3 an jedem Montag und Mittwoch von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 928, M. Abt. 46, 8570) dem städtischen Jugendamte die Räume Nr. 20, 22, 23 an der M. B. Sch. 12. Singrienergasse 23 an jedem Montag bis Freitag von halb 12 Uhr mittags bis 6 Uhr abends und an jedem Samstag von halb 12 Uhr mittags bis 2 Uhr nachmittags und der Turnsaal obiger Schule an jedem Montag bis Freitag von 2 bis 6 Uhr abends;

(Z. 929, M. Abt. 46, 8564) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der M. B. Sch. 16. Neumayrgasse 25 an jedem Donnerstag und Freitag von 5 bis 7 Uhr abends;

(Z. 930, M. Abt. 46, 8562) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 13. Hochsahngasse 24/26 an jedem Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6 bis 9 Uhr abends;

(Z. 931, M. Abt. 46, 8561) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der R. u. M. B. Sch. 13. Linzer Straße 419 an jedem Dienstag von 7 bis 9 Uhr, an jedem Mittwoch von 5 bis 9 Uhr und an jedem Freitag von 5 bis 9 Uhr abends; gleichzeitig wird dem Hütteldorfer Turnvereine das bisher eingeräumte Benützungrecht des Turnsaales obiger Schule entzogen und dem Vereine die Mitbenützung dieses Turnsaales an jedem Montag und Donnerstag von 6 bis 9 Uhr abends gestattet;

(Z. 932, M. Abt. 46, 8559) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. u. M. B. Sch. 12. Spindorfer Straße 138 an zwei Tagen von 5 bis 9 Uhr und an drei Tagen von 7 bis 9 Uhr abends, ausgenommen Samstag jeder Woche;

(Z. 933, M. Abt. 46, 8558) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 10. Pernertorfergasse 30/32 an jedem Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5 bis 9 Uhr und an jedem Mittwoch von 7 bis 9 Uhr abends; gleichzeitig wird dem Männergesangsvereine „Südbahnbund“ das Mitbenützungrecht für den Turnsaal entzogen und dem Vereine ein geeignetes Klassenzimmer überlassen;

(Z. 934, M. Abt. 46, 8557) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 5. Bachergasse 14 an jedem Montag und Donnerstag von 5 bis 9 Uhr und an jedem Dienstag und Freitag von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 935, M. Abt. 46, 8556) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 2. Sternplatz 1 an jedem Montag von halb 6 bis 9 Uhr, an jedem Dienstag, Mittwoch und Freitag von 7 bis 9 Uhr und an jedem Donnerstag von halb 6 bis 7 Uhr abends;

(Z. 936, M. Abt. 46, 8555) der Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. u. B. Sch. 2. Schüttlaustraße 42 an jedem Dienstag und Freitag von 6 bis 9 Uhr abends;

(Z. 937, M. Abt. 46, 8554) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. B. Sch. 2. Leopoldsgasse 3 an jedem Dienstag und Freitag von halb 6 bis 9 Uhr abends;

(Z. 939, M. Abt. 46, 8577) dem städtischen Jugendamte der Turnsaal und das Klassenzimmer Nr. 149 an der M. B. Sch. 16. Landsteinerergasse 4 an jedem Montag bis Freitag von halb 2 bis 6 Uhr abends und das Klassenzimmer Nr. 182 obiger Schule an jedem Montag bis Freitag von 11 Uhr vormittags bis 6 Uhr abends und an jedem Samstag von 11 Uhr vormittags bis 2 Uhr nachmittags;

(Z. 940, M. Abt. 46, 8572.) der Esperanto-Delegitaro de Wien je ein Klassenzimmer an nachfolgenden Schulen an einem Abend jeder Woche von 7 bis 9 Uhr: R. B. Sch. 1. Renngasse 20,

R. B. Sch. 2. Blumauergasse 21, M. B. Sch. 2. Czerninplatz 3, R. B. Sch. 7. Neubaugasse 42, R. B. Sch. 8. Zeltgasse 7, M. B. Sch. 8. Zeltgasse 7, M. B. Sch. 9. Grünentorgasse 7, R. B. Sch. 10. Duellenstraße 31 und R. B. Sch. 17. Parhamerplatz 19;

(Z. 941, M. Abt. 46, 8571) der Austria Pacifica Esperanista Societo ein Klassenzimmer an der M. B. Sch. 9. Blasergasse 8 an zwei Abenden jeder Woche von 7 bis 9 Uhr auf die Dauer des Schuljahres 1924/25;

(Z. 942, M. Abt. 46, 8575) der christlich-deutschen Turngemeinde „Leopoldstadt“ die Turnsäle an der R. B. Sch. 2. Schwarzingerergasse 4 und an der R. B. Sch. 2. Obere Augartenstraße 68 an jedem Montag und Donnerstag, beziehungsweise Dienstag und Freitag von 7 bis halb 9 Uhr abends;

(Z. 943, M. Abt. 46, 8567) dem Vereine „Freie Schulkinderfreunde“, Sektion Schüttel, in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die bisher benützten Klassenzimmer an der R. B. u. B. Sch. 2. Wittelsbachstraße 6 an drei Abenden oder Nachmittagen;

(Z. 944, M. Abt. 46, 8161) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend ein Klassenzimmer an der R. B. Sch. 10. Pernertorfergasse 30/32 an jedem Montag, Donnerstag und Freitag von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 945, M. Abt. 46, 7742) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend ein Klassenzimmer an der R. B. Sch. 2. Holzhausergasse 5 an einem Abend jeder Woche von 7 bis 9 Uhr;

(Z. 946, M. Abt. 46, 7942) dem Verbands der sozialistischen Arbeiterjugend ein Klassenzimmer an der R. B. Sch. 5. Bachergasse 14 an jedem Dienstag von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 947, M. Abt. 46, 7390) dem Verbands der Arbeiterstenographen, Ortsgruppe Simmering, ein Klassenzimmer an der R. B. Sch. 11. Entplatz 4 an zwei Abenden von 7 bis 9 Uhr;

(Z. 948, M. Abt. 46, 7993) dem Fürsorgeinstitute des 12. Bezirkes, Sektion 11, ein Raum an der R. B. Sch. 12. Neuwallgasse 26 an jedem dritten Donnerstag im Monat von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 950, M. Abt. 46, 8552) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R. u. M. B. Sch. 21. Siemensstraße 15 an jedem Dienstag und Freitag von 5 bis 9 Uhr abends, an jedem Donnerstag von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 951, M. Abt. 46, 8566) dem sozialdemokratischen Frauenaktionskomitee der Turnsaal an der R. u. M. B. Sch. 19. Silberergasse 2 an jedem Montag und Donnerstag von 6 bis 9 Uhr abends;

(Z. 952, M. Abt. 46, 8565) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der R. u. M. B. Sch. 10. Laaer Straße 170 an jedem Dienstag und Freitag von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 956, M. Abt. 46, 8579) dem Währinger Mädchenreformrealgymnasium der Turnsaal an der R. u. M. B. Sch. 18. Köhlerergasse 9 an jedem Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 8 bis 10 Uhr vormittags und an jedem Dienstag von 1 bis 2 Uhr nachmittags;

(Z. 957, M. Abt. 46, 8581) dem christlich-deutschen Turnvereine „Breitensee“ der Turnsaal an der R. B. Sch. 13. Spallartgasse 18 an jedem Mittwoch von 6 bis 9 Uhr abends;

(Z. 958, M. Abt. 46, 8560) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der R. B. Sch. 13. Spallartgasse 18 an jedem Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6 bis halb 8 Uhr abends;

(Z. 959, M. Abt. 46, 2322) der Handelsschule Reichel, vormals Alois Weiß, im Schulhause 6. Gumpendorfer Straße 4—Kohlergasse 2, sieben Lehrzimmer samt zwei Nebenräumen für jeden Tag der Woche.

Folgende Ansuchen um Ueberlassung von Schullokalen werden abgelehnt:

(Z. 926, M. Abt. 46, 8573) Deutscher Turnverein Siebering, Turnsaal in der R. B. Sch. 19. In der Krim 6;

(Z. 938, M. Abt. 46, 8574) Deutsche Pfadfinder, ein Klassenzimmer in der R. B. Sch. 10. Leibnizgasse 33;

(S. 949, M. Abt. 46, 8075) Hefendorfer Turnverein. Turnsaal in der N. u. M. B. Sch. 12. Hefendorfer Straße 66.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StM. Koldba:

(S. 953, M. Abt. 42, 1376.) Zuschußkredite pro 1924 für Markt- und Approvisionierungsanstalten.

Berichterstatter StM. Schön:

(S. 960, M. Abt. 45, 2743.) Willnauer und Rainer, Verkauf des Hauses 9. Marktstraße 32.

(S. 961, M. Abt. 45, 7370.) Emilie Uth, Abtausch des Hauses 9. Thurygasse 15 gegen das städtische Haus 18. Schulgasse 59.

Berichterstatter StM. Vinder:

(S. 954, M. Abt. 46, 8516.) Zweiter Zuschußkredit pro 1924 für Instandhaltung der städtischen Häuser.

Berichterstatter StM. Bötsch:

(S. 963, M. Abt. 45, 5672.) Ida Beer, Verkauf der Einl.-S. 298 in Heiligengstadt.

Berichterstatter StM. Wilmann:

(S. 968, M. Abt. 45, 5642.) Jakob Weismann, Verkauf der Einl.-S. 107 in Hütteldorf.

Bezirksvertretungen.

3. Gemeindebezirk, Landstraße.

Öffentliche Sitzung vom 25. September 1924.

Vorsitzender: WB. Adolf Dahnert.

Schriftführer: Kanzleileiter Hegedüs.

WBst. Sperl bringt ein Beschwerde wegen einer Sickergrube vor dem Hause Kundweg Nr. 1542 vor.

WB. Fuchs bemängelt die schlechte Beleuchtung der Aspangstraße.

WB. Vinder ersucht, dahin zu wirken, daß das Schutzgitter vor dem Gasthause Fischer, Ecke Invalidenstraße—Ungargasse, mit einem engmaschigen Gitter versehen werde.

WB. Kraft beantragt neuerlich die Verbreiterung der Invalidenstraße durch Verengung des Lichtschattens vor den Häusern Nr. 13 und 15.

5. Gemeindebezirk, Margareten.

Öffentliche Sitzung vom 6. Oktober 1924.

Vorsitzender: WB. Leopold Rißner.

Schriftführer: Kanzleileiter Meder.

WBst. Pokorny bringt drei von Mitgliedern der Christlich-sozialen, sowie der Großdeutschen Volkspartei unterstützte Anträge ein, und zwar: 1. Betreffend Unzulänglichkeiten beim Aufstellen der Marktfuhrwerke am Naschmarke; 2. Einführung neuer Straßentafeln und 3. Wiedereinführung der Erbsichtmachung der Straßenbahnhaltestellen zur Nachtzeit durch mit blauen Streifen versehene Laternen.

WB. Panzenberger beantragt, die Straßenbahndirektion wolle ehehalbigst für eine Verdichtung des Verkehrs auf der ohnehin kurzen Strecke der Linie 65 sorgen. (Angenommen.)

WB. Schieller stellt folgenden Antrag: Der Straßentanal in der Rüdigergasse, zwischen Schönbrunner Straße und Grün-gasse, wolle ehestens einer gründlichen Renovierung unterzogen werden. (Angenommen.)

7. Gemeindebezirk, Neubau.

Öffentliche Sitzung vom 16. Oktober 1924.

Vorsitzender: WB. Heinrich C. Dhrfandl.

Schriftführer: Kanzleileiter Prem.

An größeren Spenden sind eingelangt von Menkowitz 100.000 K, als Sühnegeld 100.000 K.

WB. Groß stellt den Antrag, es sei an den Bürgermeister mit dem Ersuchen heranzutreten, er möge eine Aktion zur Einführung der bedingten Beurteilung auch im Verwaltungsstrafrecht in die Wege leiten.

Derfelbe wünscht die Entfernung der bei der Stiftskaserne befindlichen zwei Sandkisten.

WB. Mrlwiczla ersucht um Entfernung der in der Mentecgasse hinter der Altlerchensfelder Kirche aufgestellten Rehrichliste.

WB. Philipp bringt zur Kenntnis, daß der Straßentanal in der Zieglergasse beim Hause Nr. 44 schadhast ist.

WB. Vinder führt Beschwerde darüber, daß der Inhaber der im Hause Nr. 26 Lindengasse befindlichen Schuhfabrik trotz der behördlichen Anordnung bis nun den bedungenen Exhaustor nicht angebracht hat.

10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 26. September 1924.

Vorsitzender: WB. August Sigl.

Schriftführer: Verw. Ob. Koar. Born.

Gespendet hat WB. Cejchan als Ergebnis der in seinem Geschäft aufgestellten Sammelbüchse 211.000 K zugunsten des Vereines „Freie Schule-Kinderfreunde“, Ortsgruppe Favoriten.

Bei der Ortschulkratsergänzungswahl wird Georg Tanzer, Elektriker, gewählt.

Sitzungen:

6. Bezirk: 27. November, 6 Uhr.

16. Bezirk: 14. November, 6 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 26. Oktober bis 1. November 1924.

Die Beschickung der Märkte mit Gemüse und Grünwaren belief sich in der Berichtwoche auf insgesamt 16.788 q, das sind um 89 q mehr als in der Vorwoche. Auf dem Naschmarke notierten die wichtigsten Gemüsesorten wie folgt: im Kleinhandel: Kohl 1000 bis 3000 K, Kohlrabi 1000 bis 2500 K, Karfiol 2500 bis 9000 K, Hauptsalat 1000 bis 2500 K, Kochsalat 800 bis 1500 K, alles per Stück; grüne Bohnen 8000 bis 14.000 K, grüne Erbsen 13.000 bis 20.000 K, Spinat 2500 bis 5000 K, Paradeiser 4000 bis 7000 K, Weißkraut 1400 bis 2400 K, holländisches Rotkraut 3800 bis 4500 K, Zwiebel 2800 bis 4000 K per kg. Die Kartoffelzufuhr hat sich gegen die Vorwoche um 1958 q verringert und belief sich insgesamt auf 8823 q. Auf dem Kartoffelmarke machte sich eine ziemliche Preissteigerung fühlbar. Der Obstmarke erhielt eine Gesamtzufuhr von 15.449 q, das sind um 1412 q weniger als in der Vorwoche. Die Märkte verfügten über bedarfsbedeckende Angebote an Äpfeln, Birnen, Weintrauben, Kastanien und Nüssen. Die Nachfrage nach Äpfeln hat sich gebessert.

Die Eierzufuhr hat sich gegen die Vorwoche um 284.300 Stück verringert. Insgesamt wurden 1.066.500 Stück angeliefert. Auf dem Naschmarke notierten frische Eier im Detailhandel per 1 Stück 2200 bis 2600 K. Butter blieb im Preise fest. Die Zufuhr erreichte ein Quantum von 187.3 q, das sind um 77.7 q weniger als in der Vorwoche.

Auf den Rindermärkten wurden im Vergleich zur Vorwoche um 75 Stück Rinder mehr aufgetrieben. Es notierten Dänen inländische 13.500 bis 20.000 K, ungarische 13.250 bis 20.000 K, rumänische 13.750 bis 20.000 K, jugoslawische 13.200 bis 20.000 K, tschechoslowakische 15.700 bis 24.000 K, deutsche 13.500 bis 20.000 K, Stiere 13.500 bis 18.000 K, Kühe 13.000 bis 17.500 K, Büffel 8.500 bis 10.500 K, Weindvieh 8.000 bis 13.250 K. Auf dem Jung- und Stechviehmarke notierten bei

Anton Niklasch Holzhandels-Aktiengesellschaft

Gerüst- und Betonbauholz - Tischlerholz.

1089
Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX., Heiligenstädter Lände 11-15. — Telephon: 94-5-20 u. 95-0-47
Filialen: XXI., Kagran, Wagramer Straße Nr. 54. — Telephon: 40-4-65 — XI., Simmeringer Hauptstraße Nr. 108

ruhigem Geschäftsverkehre lebende Kälber zu unveränderten Wochenpreisen; ausgeweidete Kälber von 1000 bis 2000 K, ausgeweidete Fleischschweine um 2000 bis 3000 K, ausgeweidete Fettschweine um 500 K per 1 kg billiger. Schafe, Rize, Lämmer und Ziegen blieben im Preise unverändert. Kälber lebend 19.000 bis 27.000 K, Kälber ausgeweidet 22.000 bis 30.000 K, Fleischschweine ausgeweidet 24.000 bis 30.000 K, Fettschweine ausgeweidet 29.000 bis 33.500 K, Lämmer ausgeweidet 14.000 bis 20.000 K, Schafe ausgeweidet im Fell 12.000 bis 18.000 K, ohne Fell 14.500 bis 23.000 K, Rize ausgeweidet 14.000 bis 20.000 K, Ziegen ausgeweidet 7000 bis 12.000 K. Der Schafmarkt war mit 102 Stück lebender Schafe besetzt. II a Qualität 8000 K per kg. Auf dem Schweinemarkte notierten Fleischschweine lebend 18.000 bis 25.000 K, Fettschweine lebend 26.500 bis 29.250 K.

Auf dem Zentralfleischmarkte in der Großmarkthalle wiesen die Bahnzufuhren eine Vermehrung von 65 Tonnen auf. Die Kleinhandelspreise notierten im Vergleiche zur Vorwoche unverändert. Mit Fischen war die Großmarkthalle schwächer beliefert.

Baubewegung

vom 5. bis 7. November 1924.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

19. Bezirk: Familienhaus, Blaasstraße 21/23, von Adolf und Emma Sonnenschein, Bauführer Hugo Schuster (5810).
 " " Familienhaus, Zehnthofgasse 33, von Lambert und Marie Kraupa, Bauführer Krombholz & L. Kraupa (5879).
 " " Familienhaus, Bellevuestraße, von Alfred und Rosa Adler, 9. Schladgasse 6, Bauführer Pribel & Schögl (6045).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kühlanlage, Rotenturmstraße 12, von Josef Lechner, Bauführer Anton Hain, Baumeister (16122).
 " " Verkaufshütte, Zufahrtsstraße zum Praterspitz, von Marie Marlo (16015).
 " " Garage, Nordbahnstraße 32, von Michael Staropisch, Bauführer Josef Wismann jun., Baumeister (16016).
 " " Aufbau, Robertgasse 2, von Anton Hahner, Bauführer Heichler, Luftig & Spielmann, Baumeister (16066).

3. Bezirk: Kanalauswechslung, Radekystraße 4, von S. Zigofer, Bauführer B. Bojanovsky, Baumeister (16004).
 6. Bezirk: Kanalauswechslung, Windmühlgasse 10, von Franz Rantner, Bauführer Brüder Schwabron (16001).
 " " Kanalauswechslung, Mittelgasse 8, von S. Kleiner, Bauführer R. Graf, Maurermeister (16006).
 " " Kanal, Wallgasse 6, von Josef Hubeny, Hausverwaltung, Bauführer J. Stepanek & Komp., Maurermeister (16075).
 17. Bezirk: Manjarde, Dornbacher Straße 49, von Karl Dworschak, Bauführer Franz Horak (8850).
 " " Rohrlanal, Leopoldplatz 13, von Adolf Kahlig, Bauführer Robert Haupt (8903).
 19. Bezirk: Stodwerkaufrichtung, Ruthgasse 123, von Josef und Theresia Rudolf, Bauführer Karl Schulla & Komp. (6093).
 20. Bezirk: Schuppen, Hellmagstraße 27, von der Kontinentalen Eisenhandlungsgesellschaft, Bauführer G. M. Puwein, Baumeister (16103).
 21. Bezirk: Strohmagazin, Bismarckplatz 13, von Ferdinand Pohl, Bauführer Hans Horak, Maurermeister (10411).
 " " Kraft, G.-P. 1193/1, Einl.-P. 101 Grundbuch Aspern, von Alois Schüller, Bauführer Wajta & Brandstetter (10418).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Friedrichstraße 2, von S. Zuzag, Baumeister (16002).
 " " Borlauffstraße 5, von Wandner & Bolegnit, Baumeister (16022).
 " " Fleischmarkt 10, von Ferd. und Valerie Heß (16029).
 " " Adlergasse 6 und Hafnersteig 2/4, von der Bauunternehmung Lechner & Komp. (16031).
 " " Salzgras 15, von Arnold Lorand (16045).
 Postgasse 9, von Ambacher & Sauer, Baumeister (16093).
 2. Bezirk: Förstergasse 8, von A. Weber, Maurermeister (16003).
 3. Bezirk: Bondstraße Hauptstraße, Großmarkthalle, von der Deutschen Dampfsscherei "Nordsee" (16083).
 4. Bezirk: Rommengasse 26, von Jos. Wismann jun., Baumeister (16017).
 5. Bezirk: Siedenbrunnengasse 34/36, von Gustav Zeiner (16084).
 6. Bezirk: Webgasse 38, von J. Schögl (16005).
 8. Bezirk: Kochgasse 26, von F. Gebhart, Baumeister (16058).
 9. Bezirk: Pechsteinstraße 23, von der Bau- und Adaptierungsunternehmung (16057).

NOVAK
 WIEN XIV. NOBILEGASSE 22. TEL. 31107.

EISENKONSTRUKTIONEN
BAU & KUNSTSCHLOSSEREI

1828

Petrazit A.-G.

Wien, I., Tuchlauben 8

Telephon 64-4-85

Felixdorf

Telephon 3

Kacheln zur Wand- und Fußbodenverkleidung
 Aschenschalen, Tintenzeuge, Schreibtischgarnituren,
 Galanteriewaren aller Art

1178

zu konkurrenzlos billigen Preisen.

1094

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren
Subox-Verbleiung (neu, patentiert), Anstrich für Eisen, Holz, Pappe etc.,
 bester, billigster Rostschutz und Verwitterungsschutz

Jergitsch Drahtgitter

Eisen- und Messingmöbel
WIEN, I.,
Friedrichstraße 4
TELEPHON: 18-86 und 74-80

9. Bezirk: Pechensteinstrasse 97, von Alphart & Wagner, Baumeister (16060).
" " Tendlergasse 14 und Michelbeuergasse 9, von der Baugesellschaft „Danubius“ m. b. S. (16061).
19. Bezirk: Ruzsdorfer Platz 5, von Hans Müller (6046).
20. Bezirk: Jägerstraße 119, von Maria Braunhauser (16088).

Renovierungen.

1. Bezirk: Ring des 12. November 6, von Heinrich Bippinger (16112).
2. Bezirk: Pazmanitengasse 16, von Werner & Ehrul (16109).
3. Bezirk: Reissnerstraße 3, von Joh. Haiden (16021).
" " Steingasse 12, von E. Schiffler (16144).
5. Bezirk: Margaretenstraße 80, vom Ingenieurbureau Gebr. Schlarbaum (16081).
" " Leitgebasse 3, von G. M. Puvwein (16104).
" " Schubrunner Straße 84, von Karl Lallach (16150).
6. Bezirk: Mittelgasse 13, von E. & A. Stöger (16110).
" " Linke Wienzeile 62, von E. & A. Stöger (16111).
" " Garbergasse 5, von Ludw. Fidermuc (16136).
" " Liniengasse 35, von Karl Graf (16137).
17. Bezirk: Hernalser Hauptstraße 80, von Ferd. Pfeiffer (3196).
" " Haslingergasse 56, von Rich. Faltis & Rud. Dent (3201).
" " Kullngasse 40, von Joh. Bondrys (3202).
" " Bergsteiggasse 26, von Kapner (3218).
" " Schwandnergasse 45, von Ing. Haslinger (3219).
19. Bezirk: Silbergasse 15, von Franz Bayer (2050).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Ausdehnung der Baulinien wurden überreicht:

19. Bezirk: Blaasstraße 21/23, von Arch. Felix A. Pollak (1998).
" " Langackerstraße 7, von Robert Hofer (2017).
" " Döblinger Hauptstraße, Einl.-Z. 6, Kat.-Parz. 11, von Egon Magyar (2101).
21. Bezirk: Feitlgasse, Einl.-Z. 126, Kat.-Parz. 353/7, von Thomas Venitus (2578).
" " Leopoldbau, Einl.-Z. 232, Kat.-Parz. 680, von Josef Krammer (3135).
" " Floridsdorf, Einl.-Z. 630, Kat.-Parz. 488, vom Chorbauverein Klosterneuburg (3143).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw. können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 a, 4212.

Glaserarbeiten für den Bau des städtischen Bades 10. Bürgerplatz.

Anbotverhandlung am 17. November, 11 Uhr, in der M. Abt. 23 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 4434.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Alzingergasse—Bau der Müll-Gasse.

Anbotverhandlung am 19. November, 9 Uhr, im Vorraume der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 4438.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Hütteldorfer Straße.

Anbotverhandlung am 19. November, 10 Uhr, im Vorraume der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 4432.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 17. Kastnergasse 25.

Anbotverhandlung am 20. November, 9 Uhr, im Vorraume der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27, 5002.

Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten

im Wohnhausbau 21. Konstanziagasse.

Anbotverhandlung am 21. November, 10 Uhr, in der M. Abt. 27, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

Kalendarium.

Die in Klammern beigezeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

10. November, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 13. Kollgasse (Heft 88).
13. November, 11 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Tonplattenpflasterung, Wandverkleidungen und kunstkeramische Erzeugnisse für den Vadbau 10. Bürgerplatz (Heft 85).
17. November, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 20. Pasettistrasse (Heft 89).
— 11 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Glaserarbeiten für den Bau des städtischen Bades 10. Bürgerplatz (Heft 90).
19. November, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Alzingergasse—Bau der Müll-Gasse (Heft 90).
— 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Hütteldorfer Straße (Heft 90).
20. November, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 17. Kastnergasse 25 (Heft 90).
21. November, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten im Wohnhausbau 21. Konstanziagasse (Heft 90).
26. November, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Sohleninstandsetzung des Dataringerbachentlastungskanales in der Neustiftgasse von Dr.-Nr. 50 bis zur Gardegasse im 7. Bezirke (Heft 89).

Ergebnisse.

Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten

des Wohnhausbaues 2. Laffallestraße.

Anbotverhandlung am 31. Oktober.

Es offerierten in Tausenden Kronen (G = Gasinstallation, W = Wasser- und Aborteinrichtung, M = Materialien): Johann Horvat G 41.830, W 78.415, M 59.341; Roman Hendl G 34.874, W 88.064, M 88.434; Martin Sprinzl G 44.370, W 95.650, M 60.723; Ignaz Stoppel G 33.870, W 86.890, M 62.077; Alois Ferti & Komp. G 23.641, W 76.472, M 56.851; J. Lehfuß & Komp. G 22.330, W 66.505, M 61.160; Alois Sucharipa & Komp. G 38.643, W 102.334, M 68.420; Oesterreichische Wasserwerkgesellschaft G 69.650, W 59.630, M 56.545; Josef Adametz 47.110, W 76.748, M 77.315; Josef Drlica G 22.792, W 62.408, M 65.658; Kraft und Wärme G 35.214, W 77.960, M 52.034; E. Klein, G. m. b. S. G 34.590, W 78.470, M 54.259; Josef Schneider's Witwe G 32.337, W 91.640, M 60.692; Josef Blasi G 46.870, W 107.850 (Anbot unvoll-

Rändig); Karl Reichhädter G 22.540, B 73.680, M 63.618; Bauunternehmung B. Kriz & Polorny G 60.765, B 73.130, M 56.509; „Kronos“ G 22.680, B 71.940, M. 60.506.

Laufende Arbeiten für Gas- und Wasserleitungseinrichtungen in den städtischen Gebäuden.

Anbotverhandlung am 31. Oktober.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Karl Kiehl (18. Bezirk) 1800; Blasl, Pöchl & Komp. (7., 8. und 9. Bezirk) 2200; Franz Lippert (16. und 17. Bezirk) 1700; Franz Mityska (10. und 11. Bezirk) 1400; Ignaz Slopel (9. und 18. Bezirk) 1600; Alois Fertil & Komp. 1680; Josef Horiecky (1., 8., 9. und 18. Bezirk) 2450; Fr. Ed. Danda (18. und 14. Bezirk) 2300; Anton Cernil (18. und 17. Bezirk) 2000; Karl Londerhof (21. Bezirk) 1700; Hirschfeld (unvollständig); E. Klein, G. m. b. H. (1. und umliegende Bezirke) 1250; Franz Ler (3. Bezirk, für St. Marx) 2150; Peter Mityska (10. Bezirk) 1500, (3. bis 6., 11. und 12. Bezirk) 1700; Schneider's Witwe (4., 5., 6. und 12. Bezirk) 2100; S. Friedmann (1., 2., 3. und 4. Bezirk) 2999; Martin Springal (1., 2. und 20. Bezirk) 1850; B. Kriz & Ing. Polorny (1., 5., 6., 7., 12., 14. und 15. Bezirk) 1700; Julius Klarner (9. Bezirk) 2500, (16. Bezirk) 2500, (17. Bezirk) 2500; Karl Wölfl, M. Bukowic (9. Bezirk) 2500, (19. Bezirk) 2500, (18. Bezirk) 2500; Fr. Schneider's Söhne (1. und 2. Bezirk) 2400; Roman Hencel Tarif 24 1450, Post 64 und 65 1600, Tarif 23 1700, Post 181 und 182 1600; Alois Sucharipa & Komp. nicht entsprechend; E. Urban & Sohn (1. bis 6. Bezirk) nicht entsprechend; Otto Spieß (9., 18., 19. und 20. Bezirk) 1799; Goldstein (sämtliche Bezirke) 1800; Josef Adamek (sämtliche Bezirke) 1800; Josef Glaser (sämtliche Bezirke) 1800; „Wimeg“ (alle Bezirke) 1600; Karl Wägerbauer (7. und 8. Bezirk) 1800; A. Slapat (9., 18., 19. und 20. Bezirk) 1800; Rudolf Arwit (2. und 9. Bezirk) 2400; J. Med (1. bis einschließl. 11. Bezirk) Tarif 24 1800, Tarif 23 2200; Georg Rührer (21. a Bezirk) 2000, Tarif 23 2500; Wasserbau (1. bis 21. Bezirk) 1600; Josef Lerch (12. bis 15. Bezirk) 2100; Städtische Werkstätten (1., 4., 5. und 12. Bezirk) Tarif 23 1850, Tarif 24 1850; Karl Reichhädter (1. bis 9., 12., 14. bis 20. Bezirk) 1575; Gustav Sperat nicht entsprechend.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Mitterhofergasse.

Anbotverhandlung am 3. November.

Es offerierten in Tausenden Kronen: Alois Bernhard 48.760; Johann Scheer 49.560; Franz Köhler 54.975; Alexander Rohrer 68.695; Anton Krutz 102.190; Hans Schimmel 62.446; Karl und Franz Achahy & R. Hoyer 70.695; Franz Benkoda 70.794; Rudolf Doubelst 86.740; Stenzel & Hinner 85.625; „Grundstein“ 84.145; Egon Hinner 84.722; Brüder Giuliani 56.270.

Vergabungen.

Wohnhausbau 5. Fendigasse. Lieferung und Legung der Feinminterplatten an die Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, der Abteilungswände und Holzstiegen an J. W. Müller, Ges. m. b. H.

Erd- und Baumeisterarbeiten für den Kanalumbau 21. Kantnergasse an H. Kella & Komp.

Wohnhausbau 17. Pretschgogasse. Asphaltierarbeiten an Pofnansky und Strelitz.

Wohnhausbau 21. Mitterhofergasse. Pflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten an die Tonwarenabteilung der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft, Malerarbeiten an Franz Köhler.

Wohnhausbau 10. Quarerplatz. Pflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten an die Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft.

Wohnhausbau 18. Kreuzgasse—Paulinengasse. Einrichtung der elektrischen und Blitzableiteranlage an Funtan & Janeschitz.

Volkshaus 10. Bürgerplatz. Installation des Lichtleitungsnetzes und der Hauptlichtwand an Dr. Defris, der Kraftleitungen und Kraftschalttafeln an die Dösterreichischen Siemens-Schuckertwerke.

Verförgungsheim Lainz. Lieferung und Einrichtung von 64 Spül-tischen an Thomas Gramittl.

Lieferung und Montage von Badeeinrichtungsgegenständen und Apparaten der Warmwasserbereitung im Leopoldstädter Kinderpitale an Wittel & Komp.

Erziehungsanstalt Eggenburg. Lieferung eines stehenden Feuerbüchsröhrenleßfels für die Wäscherei an Warchalowski, Eisler & Komp., von zwei Waschmaschinen und einer Zylinderdampfsmangel an Gärtner & Knopp.

Oeffentliche elektrische Beleuchtung. Installationsarbeiten 12. Meidlinger Hauptstraße und Eichenstraße an Dr. Siegmund Defris, Lieferung von 40 kompletten Armierungen für Spannmaße und von 1000 Gabelschrauben an Waagner, Biró & Kurz.

Tiroler Wasserkraftwerke-Aktiengesellschaft in Innsbruck.

Die Tiroler Wasserkraftwerke-Aktiengesellschaft welche bereits mit den Bauarbeiten für die Errichtung des Achenseekraftwerkes — dem bedeutendsten Spitzenkraftwerke in Oesterreich — begonnen hat, wird ab 4. November 1924 die für die öffentliche Subskription bestimmte Tranche von 1.200.000 Stück Aktien, d. i. nominale K 12.000.000.— vom Gesamtkapitale per Nominale K 30.000.000.000.—, zur öffentlichen Zeichnung auflegen. Der Zeichnungspreis beträgt K 12.000.— per Aktie (bei einem Nominale von K 10.000.—). Für die Aktien sind ab 1. Juli 1924 bis zur Betriebsöffnung des Werkes, beziehungsweise 31. Dezember 1927, ohne Rücksicht auf das Bilanzergebnis 6 Prozent Bauzinsen statutarisch garantiert. Als Zeichnungsstellen werden nachfolgende Institute fungieren:

Allgemeine österreichische Boden Credit-Anstalt, Wien, und deren Stadtbüros; Niederösterreichische Escompt.-Gesellschaft, Wien, und deren Bank- und Wechsel-geschäft;

Oesterreichische Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe, Wien, und deren Filialen;

Agrarbank A. G., Graz, und deren Filialen;

Anglo-Austrian Bank Limited, Niederlassung Wien, und deren Filialen;

„Kompoß“, Allgemeine Kredit- und Garantie-Bank, Wien;

Zentral-Europäische Länderbank, Niederlassung Wien, und deren Filialen

Mercurbank, Wien, und deren Filialen;

Bank für Oberösterreich und Salzburg, Linz, und deren Filialen;

Schelhammer & Schattera, Wien;

Carl Spängler & Co., Salzburg, und deren Filialen;

Steiermärkische Escompte-Bank, Graz, und deren Filialen;

Tiroler Hauptbank, Innsbruck;

Tiroler Landesbank A. G., Innsbruck;

Unionbank, Wien, und deren Filialen.

Ausführliche Prospekte sind bei allen Zeichnungsstellen kostenlos erhältlich.

1410

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

1. Oktober 1924.

(Fortsetzung.)

Horvat Viktor, Uhrmacher, 20. Kreuzstraße 42. — Janosch Marie, Strick- und Wirtwarenerzeugung, 20. Karojungasse 17. — Jekinel Kamilla, Drarntweinschankgewerbe, 20. Kassaegasse 34. — Jura Jakob, Erzeugung und Verkauf von Zigarettenhälsen und -papier, 9. Altmittlergasse 3. — Kahane Elise, Warenhandel, beschränkt, 20. Klosterneuburger Straße 63. — Kahn Karl, Handelsakzentur, 20. Wintergasse 14. — Kainz Marie, Marktfahrer, 20. Klosterneuburger Straße 47. — Karpati Irene, Modistengewerbe, 9. Porzellangasse 14. — Kleinberger Anna, Modistengewerbe, 20. Wasnergasse 35. — Krahl Anton, Handel mit chemisch-technischen Artikeln, 12. Steinbaurgasse 31. — Kurlandski Pinter, Damenkleidmacher, 20. Greisenedergasse 18. — Leibel Jhdor, Marktfahrer, 20. Feingelmannngasse 20. — Leidenkroß Josefa, Straßenhandel mit Blumen, Obst und Gemüse, 20. Klosterneuburger Straße 41. — Lemberger Josef, Verleihen von Fahrrädern, 20. Dilmargasse 13. — Manauer Josef, Musiker, 20. Klosterneuburger Straße 85. — Maza Kamilla, Straßenhandel mit Obst und Gemüse, 20. Ecke Markscheldstraße und Melbemann-

**Die alte
Friedensmarke**



wieder zu haben.

M A S C H I N E N F A B R I K
ING. M. LUZZATTO

VORM. H. R. GLÄSER, WIEN X., QUELLENSTRASSE 149
FERNRUFEN: 50-1-30, 50-1-40, 50-2-16

SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR
HARTZERKLEINERUNG,
SICHT- UND FÖRDERANLAGEN

1292

straße. — Mayer Lorenz, Warenhandel, 20. Vorgartenstraße 70. — Mayer
Parus, Warenhandel, beschränkt, 20. Basnergasse 41. — Nieses Aron Selig,
Handel mit neuen Kleidern, Wäsche, Strick- und Textilwaren, 20. Kloster-
neuburger Straße 50. — Nemes Johann, Erzeugung von Holzspantoffeln, 20.
Brigittaplatz 7. — Nusböck Johanna, Handel mit Wurst- und Selchwaren,
Gebäck und alkoholfreien Getränken, 20. Wallensteinstraße, Ecke Klosterneu-
burger Straße, beim Schuhgeschäft „Salamander“. — Panuska Karl, Kanditen-
verfeiner, 20. Klosterneuburger Straße 107. — Pater Julie, Handel mit
Seife, Kerzen und Parfümeriewaren, 20. Webergasse 21. — Pfeffer Clara,
Speisewirtsgewerbe, 9. Rusdorfer Straße 4. — Piller Anna, Gastwirtschaft, 12.
Wienerbergstraße 39. — Pöpl Albert Cornelius, Gießen von Schokolade-
und Konfektfiguren, 9. Währinger Gürtel 124. — Pollak Moses Isak,
Handel mit Bureauartikeln und Galanteriewaren, 20. Karajungasse 15. —
Pomeranz Markus, Handelsagentur, 9. Wasergasse 22. — Probst Josef,
Gemischtwarenhandel, 20. Klosterneuburger Straße 87. — Puchwein Franz,
Handel mit Zuckermwaren, Kanditen und Fruchtsäften, 20. Dresdner Straße 56.
— Rabinowitsch Ester, Handel mit Stoffen, Kleidern und Textilwaren, 20.
Rauscherstraße 14. — Reif Konstantin, Warenhandel, 20. Dthmargasse 36. —
Reismann Olga, offene Handelsgesellschaft, Damenkleidermacher, 20.
Wallensteinstraße 24. — Reindner Rudolf, Elektrotechniker, 9. Währinger
Straße 15. — Ruziela Franz, gewerksmäßige Bücher- und Bilanzrevision,
Neuanlage, Umgestaltung, Revision und Kontrolle von kaufmännischen, gewerb-
lichen und landwirtschaftlichen Buchführungen und Errichtung und Über-
prüfung von kaufmännischen Bilanzen, 20. Pafettiststraße 25. — Rysavy Marika,
Handel mit Zuckermwaren, 9. Währinger Straße 46, Schubertkino. — Schattawa
Ferdinand, Verleihen von Fahrrädern, 20. Winarzthgasse 7. — Schenz
Josef, Handel mit Wäsche, Wirt-, Kurz- und Textilwaren, 9. Pichentaler
Gasse 7. — Schneid Malvine, Handel mit Altmetallen und alten Flaschen,
20. Wintergasse 13. — Schönback Josef, Futtermacher, 9. Lazarettgasse 5.
— Schönbauer Josef, Gemischtwarenhandel im großen, 12. Meidlinger Haupt-
straße 27. — Schuh Katharina, Handel mit Obst, Gemüse, Geflügel, Kanditen
und Sodawasser, 9. Brigittabrücke, beim rechten Geländepfeiler. — Schuh
Katharina, Kasanienbratergewerbe, 9. Brigittabrücke beim rechten Gelände-
pfeiler. — Schuster Johann, Gemischtwaren- und Flaschenbierverfeiner, 20.
Treustraße 54. — Aktiengesellschaft „Sirius“ vorm. Hermann Weissenbach,
Fabriken für Pyrotechnik, Jagdmunition und Zündwaren, gewerksmäßige Er-
zeugung von Zündwaren, 2. Großer Säulenhäuser 180. — Solmit Karl,
Kleidermacher, 17. Gültgasse 7. — Smetana Anastasia, Straßenhandel mit
Gemüse, Eiern, Obst, lebendem Geflügel und Blumen, 20. Hannovergasse,
gegenüber der Autogarage. — E. Sobotta & Komp., Handel mit Metall-
waren, 9. Wasagasse 6. — Steingast Josef Johann, Handel mit Wäsche,
Strick-, Wirt-, Parfümerie- und Kurzwaren, 9. Sobiesitzgasse 40. — Stolper
D., offene Handelsgesellschaft, Bank- und Kommissionsgeschäft, 9. Türken-
straße 25. — Thier Marie Leopoldine, Handel mit Haushaltungsgegenständen
und Lebensmitteln, beschränkt, 9. Säulengasse 24. — Transpeditio, Zoll-
technisches Bureau, Gef. m. b. H., Expeditionsgewerbe, 9. Kollingasse 7. —
Vesella Rosa, Übernahme zum chemischen Färben und Färben in Verbindung
mit Wäschepflege, 20. Klosterneuburger Straße 98. — Vogt Franz, Gemischt-
warenhandel und Flaschenbierverfeiner, 20. Hellwagstraße 21. — Wald Emma,
Sesselflechterei, 17. Webergasse 67. — Waldmann Sarah, Handel mit alten
und neuen Häuten, 20. Karajungasse 22. — Walzer Bernhard, Gemischtwaren-
und Flaschenbierverfeiner, 20. Klosterneuburger Straße 90. — Weidenauer
Josef, Elektrotechniker, 18. Gersthofer Straße 12. — Weinberg Arnold
Wilhelm, Marktfahrer, 10. Hellwagstraße 16 a. — Weintraub Wolf, Handel
mit Textil-, Konfektions- und Schuhwaren, 20. Klosterneuburger Straße 47.
— Weiß Paul, Warenhandel, beschränkt, 20. Traunkelgasse 7. — Weizmann
Isak, Handelsagentur, 20. Karajungasse 6/8. — Wessely Leopold, Leder-
galanteriewarenherstellung, 12. Korbergasse 4. — Woschnal Josef, Verfeiner
von Fildern und anderen getrunkenen Getränken in Flaschen, 9. Aker-
straße 18. — Zach Franz, Straßenhandel mit Obst, Gemüse, Eiern, Butter
und lebendem Geflügel, 20. Klosterneuburger Straße, vor dem Hause 106. —
Zuckerbäcker Adel, Handel mit kunstgewerblichen Gegenständen, 9. Liechten-
steinstraße 17.

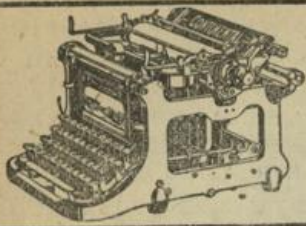
2. Oktober 1924.

Abler Siegmund, Kommissionswarenhandel, 8. Schlüsselgasse 13. —
„Aeronor“, Patentverwertungs-Ges. m. b. H., Handel mit kinotechnischen
Bedarfsartikeln, Kinoapparaten, Bestandteilen und Zubehör ohne Filmen,
1. Opernring 23. — Altkastl Siegmund, Handel mit neuen Schuhen und
Schuhzubehör, 8. Lechnerfeldner Straße 110. — Austro-Amerikanische Fleisch-
vertriebsgesellschaft m. b. H., Handel mit Lebensmitteln im großen, 1. Weib-
burggasse 18. — E. Bauchner, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel,
2. Am Labor 22. — Dr. Viktor Bauer, Alleinhaber der Firma Chmel &

Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Babenbergerstraße 9. — Berger
Franz, Alleinhaber der Firma Franz Berger & Komp., Handel mit chemisch-
technischen Produkten, 1. Stadiongasse 2. — Brand Hermine, Gemischtwaren-
handel, 8. Maria Treu-Gasse 2. — Bratter Mathilde, Kleinhandel mit
Lebensmitteln, 1. Singerstraße 30. — Brecher Berl Tobias, Verfeiner von
Kanditen- und Zuckerbäckerwaren, 8. Lechnerfeldner Straße 94. — Brecher
Berl Tobias, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 8. Josefsbäcker Straße 93.
— Brenner Aron, Alleinhaber der Firma A. Brenner, Handel mit Textil-
waren, 1. Gäßelgasse 5. — Christofeloni, Biseghi & Komp., Einfuhr, Aus-
fuhr und Durchfuhr und Handel im großen mit allen Waren, 1. Canova-
gasse 5. — Koloniale Likörfabrik A.-G., fabrikmäßige Erzeugung von Obst-
branntwein, Weindestillation, Kognak, Rum, Liköre, Essenzen, Aromas und
Extrakt aus Früchten, Kräutern und Samen, 16. Kaufgasse 59. —
A. Gwierzina und F. Kreuter, Lederzucht, 19. Heiligenstädter Straße 189.
— Deutsch Franz, Handelsagentur, 1. Adlergasse 10. — Dombrowsky Robert,
Präparieren und Skettieren aller Gattungen von Tieren und Pflanzen jeder
Art, Aufsetzen von Geweißen und Hörnern, 1. Stubenring 20. — E. Einziger,
Kommanditgesellschaft, Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Heßgasse 7. —
Alfred Fanti & Komp., G. m. b. H., Handelsagentur, 1. Michlerplatz 6. —
Fellmann Heinrich, Alleinhaber der Firma Fellmann & Brenner, Handel
mit Textil-, Kurz- und Wirtwaren, 1. Kai 39. — Fischer, Stadler & Weiß,
Fleischhauergewerbe, 2. Im Weid 1. — Franc Josef, Kürschner, 1. Bauern-
markt 24. — Hacker Anna Ernestine, Modistengewerbe, 8. Lange Gasse 62. —
Hodac Ferdinand, Handelsgärtnerei, 19. Geweygasse 4. — Hobina Ludwig,
Herrenkleidermacher, 8. Feldgasse 13. — Jungmayer Heinrich, Kleidermacher,
1. Kai 13. — Karner Johann, Fleischhauer, 12. Arndtstraße 4. — Klingner
Theresia, Straßenhandel mit Obst und Naturblumen, 1. Kärntnerstraße 57-
Ring. — Klinghofer Richard, Personentransport mit dem Einspänner-
wagen Nr. 1127, 7. Museumstraße-Hotel Höller. — Kolak Barbara,
Straßenhandel mit Obst und Naturblumen, 1. Kärntnerstraße 57-Ring. —
Maxim. Kolmer & Komp., Handel mit elektrotechnischen und technischen
Artikeln, 1. Krugerstraße 4. — Krapfenbauer Anna, beschränkter Lebensmittel-
handel und Flaschenbierverfeiner, 8. Buchfeldgasse 19. — Kreisel Anna,
Straßenhandel mit Obst und Blumen, 1. Kärntnerstraße 6. — Kribitz &
Byterna, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Griechengasse 7. — Langer
Auguste, Damenkleidermacher, 12. Arndtstraße 57. — Langer Josef,
Holz- und Kofenhandel, 1. Jubengasse 4. — Meer Elsa, beschränkter Waren-
handel, 8. Akerstraße 29. — Siegm. Meider & Komp., Alleinhaber der
Firma Louis Meider, Kommissionshandel mit Baumwolle, Garnen, Watte-
und Baumwollabfällen, 1. Schottenring 29. — Nestl Amalie, Gemischtwaren-
handel im großen, 1. Habsburgergasse 14. — Palechitz Adam, Marktfahrer,
1. Jakobergasse 4. — Pereira-Arnstein, Kommanditgesellschaft, Bank- und
Kommissionsgeschäft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Freyung 3. —
Polorny Cyril, Kleidermacher, 12. Fochgasse 30. — Heinrich Pollak & Rubin,
beschränkter Warenhandel, 2. Praterstraße 40. — Racel Aloisia, Erzeugung
von Lampenschirmen aus Stoffen, 17. Blumengasse 50. — Maschinen- und
Werkstoffabrik J. Reithauer, fabrikmäßige Erzeugung von Automobilen und
deren Reparatur, 2. Marinellgasse 15. — Roman Siegmund, Alleinhaber
der Firma S. Roman, Handelsagentur, 1. Kolowratring 6. — Rosenmayer
Anna, Handel mit ärztlich-technischen Artikeln, 1. Petersplatz 9. — Rubasch
Johann, Kleidermacher, 17. Clerfantgasse 1. — Willi Saath & Komp., Handel
mit technischen Artikeln und Maschinen, 2. Große Pfarrgasse 22. — Sabinski
Stephan, Handelsagentur, 8. Fuhrmannsgasse 15. — Safar Katharina, Handel
mit Tuchabfällen, 5. Strobachgasse 13. — Richard Schmolz & Weiß, Handels-
agentur, 1. Väderstraße 3. — Schäbel Karl, Fleischhauer, 17. Marien-
gasse 36. — Schwanl & Komp., Patentverwertungs- und Warenvertriebs-
gesellschaft m. b. H., Handel mit Bureauartikeln, 5. Siebenbrunnengasse 44. —
Schwarz Ludwig, Strick- und Wirtwarenherstellung, 20. Klosterneuburger
Straße 68. — Spitz & Abler, Wäschwarenherstellung, 1. Werbertorgasse 7. —
Steiner Ignaz, Handel mit Seiden- und Textilwaren, 8. Lechnerfeldner
Straße 44. — Stermann Heinrich, Handel mit Zuwelen, 1. Fährichgasse 4. —
Stipa Franz, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 1760,
9. Franz Josef-Bahnhof, Ankunftsseite. — Technisches Bureau für Wärmewirt-
schaft Aye & Komp., Handel mit feuerungstechnischen Meßapparaten, 1. Rosen-
gasse 4. — Ingenieur Guido Ullscher, Vertrieb einer Afschenale mit Zünd-
hölzenträger, deren Flächen an infrierende Firmen vermietet werden,
1. Feglgasse 17.

3. Oktober 1924.

Abramowicz Alois, Fischer, 2. Laborstraße 49. — Adelman Emma,
Schweinehandel, 2. Schiffmühlstraße 16. — Bachheimer Anna, Kaffeebier-
gewerbe, 2. Bagramer Straße 13. — Baran Karly, Kleinhandel mit Brenn-
materialien, 2. Fochgasse 16. — Bartfeld Salomon Simon, beschränkter
Warenhandel, 2. Egerningasse 9. (Das Weitere folgt.)



CONTINENTAL

Die Schnellschreibmaschine Deutschlands
Erzeugnis Wanderer-Werke A.-G., Schönan
GENERAL-VERTRIEB
KLAUS & CO.
WIEN, I., TUCHLAUBEN 7
Fernsprecher 68-300 1113 a

Michaelis & Eichstädt, Wien

Telephon 73-1-65 I, Walfischgasse 14. Telephon 73-1-65

Eigenes Fabrikslager von Kohlen- und Gasbadeöfen, Heißwasserautomaten,
Klosetten und Metallarmaturen. Ferner Badewannen, Waschtische, Wand-
brunnen und Ausgüsse aus Fayence oder Gußeisen, emailliert. ---

Alleinerzeugung der Patent-Jonakswimmer und Klosette aller Art. 1304

ROESSEMANN & KÜHNEMANN A.-G.

Telephon 15-0-22 WIEN, IX. I., PORZELLANGASSE 45 Telephon 15-0-22

TELEGRAMME: „ROESSEMANN, WIEN“

FABRIK für KLEIN-, FELD- und INDUSTRIEBAHNEN 1108

TRANSPORTANLAGEN FÜR MASSENGÜTERFÖRDERUNG;

Drahtseil- und Hängebahnen, Bremsberge, Aufzüge, Elevatoren, Bandtransporteure
SPEZIALITÄTEN:

Fräsebagger für Geländeabbau, Ransome-Betonmischmaschinen und Spundwände,
zerlegbare schmiedeeiserne Zeltballen system „Simplex“, geeignet für Baracken,
Maschinenhallen, Remisen

BITTE VERLANGEN SIE DEN BESUCH UNSERES SPEZIALINGENIEURS
BUDAPEST / PRAG / BELGRAD / ZAGREB / BUKAREST

ERNST KIRSCHNER

EISEN UND METALLE

WIEN, II., REMBRANDTSTRASSE 29. — TELEPHON 48-303

Lager an Stabeisen, Fassoneisen, Träger und Blechen
in jeder Art. 1408

Favoritner Metallwarenfabrik

FRIED & Co., Ges. m. b. H., Wien, X., Laxenburger Strasse 39

Fernsprecher Nr. 58-065.

Erzeugung von Haus- u. Küchengeräten

aus Zink-, Messing-, Tombak-, Kupfer-, Alpaka-, Weiß-,

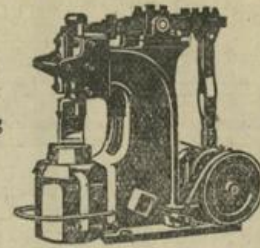
Schwarz- und verzinktem Eisenblech

Emballagen aus Weiß-, Schwarz- u. verzinktem Eisenblech, rund
und eckig in sämtlichen Dimensionen :: Eigene Galvanisierung
(Nickel, Messing, Kupfer und Silber) :: Metalldruckerei (Oval-
werke), Metallschleiferei, Friktions-, Exzenter- u. Kurbelpressen 1397

Unsere Firma wurde seitens des Wr. Magistrats unter anderem auch mit einer Teil-
lieferung der neu einzuführenden Kehrriechtabfuhrgefäße System „Colonia“ betraut

WERKZEUGMASCHINENFABRIK ERNST DANIA & Co. WIEN

*
Fabrikation
aller Maschinen
für Metallbearbeitung
in erstklassiger
Ausführung



*
Fabrikation
aller Maschinen
für Metallbearbeitung
in erstklassiger
Ausführung

1083
X. BEZIRK, LEEBGASSE 4-6

TELEPHON NUMMER 51-0-58, 55-0-17

M. & J. Schlösinger

Fabrikslager von techn.-sanit. Gas- und Wasserleitungsartikeln 1294

Telephon 56-0-51. Wien, I., Karlsplatz 3

liefern Klosetts, Waschtische aus bestem Fayence, guß-
eiserne Badewannen und alle Installationsmaterialien.

Guido Rütgers, Wien

IX/1, Liechtensteinstraße Nr. 20.

Fernsprecher: 16-1-28. 1345

Holztränkung — Holzpflasterung.

GEGRÜNDET 1874 1394

Hütten-
und
Ofen-
Bau



Ziegel-
und
Kalk-
Öfen

Teleph. 80-2-23. Wien, XIII/2, Penzinger Straße 157 Teleph. 80-2-23.

Fabriks-Schornsteinbau, Reparaturen ohne Betriebsstörung.

DAMPFKESSEL-EINMAUERUNGEN.

Kostenvoranschläge gratis.

Fabrik für Eisenbahnbedarf

Vogel & Stern

Wien, V., Strobachgasse Nr. 2 1362

Telephon Nr. 51-109

Tel.-Adr. Vogelstern

A. E. G. Union Elektrizitäts - Gesellschaft

Werk: Wien XXI. Inst. Büro für Wien und Umgebung I., Nibelungengasse 15 Zentrale VI., Gumpendorferstr. 6

(Telephon Nr. 7080 bis 7082.) 1291

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Strom-
art, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, Kompl. Kino-Anlagen etc.

Albert Hahn Röhrenwalzwerk

Werke in Bohumin, Schlesien CSR. u. Grossenbaum bei Duisburg
Niederlage in Wien: I., Singerstraße Nr. 27

Abteilung Eisenwerk: Rohisen für Gießereizwecke, Stab-, Fasson- und Konstruktionsisen, Grubenschienen, Feinbleche etc.

Abteilung Röhrenwalzwerk:

Gasröhren und Verbindungsstücke, Bohrröhren, Pumpenröhren, Leitungsröhren für hohen Druck (Pipe-Lines)

Kessel-, Lokomobil-, Heiz- und Flanschröhren aller Art, Schlangen für Heiz- und Kühlanlagen

Stahlmuffenröhren („Marke Hahn“), Beleuchtungsmaste etc. etc. etc.

Abteilung Eisengießerei: Rippenhelzkörper, Radiatoren, Kalorifers, gußeiserne Formstücke etc.

1122

TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Eskomptegesellschaft
 Wien I., Stubenring 24 Telephon 79-5-70 Serie

Steinzeugrohre

Klinkerziegel

Fussbodenplatten

Trottoirplatten

Wandfliesen

1844

Ed. Steiner & Söhne Glasgrosshandlung

Flume. Wien, XIX., Billrothstraße Nr. 54. Triest.
 Größtes Exporthaus in allen Gattungen Flachglas. — Aeltestes
 Spezialgeschäft für Bau-, Portal- und Dachverglasungen.

Gegründet 1863. — Telephon: 93-4-93 und 94-1-32.
 Telegrammadresse: Glassteiner Wien. 1346

Schrabetz & Co. A. G.

Wien I., Elisabethstrasse 22.

Holzimprägnierung. — Holzpflasterungen.

:: Fabrik Gerasdorf a. d. Ostbahn. :: 1338



1080

Drahtseilbahn-Industrie

AKTIENGESELLSCHAFT

WIEN, I., RAUHENSTEINGASSE 8 — TEL. 72-3-18/19

DRAHTSEILBAHNEN HÄNGBAHNEN

SCHRÄGAUFZÜGE

MECHANISCHE FÖRDERANLAGEN JEDER ART,
 FELDBAHNEN ETC.

BÖHLER EDELSTÄHLE

von höchster Nutzleistung.

Schnellarbeitstähle, Werkzeugstähle, Baustähle, verschleißfester Hartstahl, Preß- u. Schmiedestücke, Formgußstücke, Stahlbleche, fertige Werkzeuge.

PRESSLUFT- WERKZEUGE

(Meißel- und Niethämmer, Stehbolzen-Stauchhämmer, Kesselsteinabklopfer, Stampfer, Spanntennier, Bohrhämmer usw.).

GEBR. BÖHLER & CO
 AKTIENGESELLSCHAFT
 WIEN, I. ELISABETHSTRASSE 12

STÄNDIGE AUSSTELLUNG: I. ELISABETHSTRASSE 12-14

1403

Bauunternehmung

H. RELLA & Co.

Wien, VIII., Alibertgasse 33

Telephon: 18-8-98, 14-6-24

1370

Fugenloser Steinholzbelag

„VERROLIT“

Hygienisch, staubfrei, für Böden, Wände, Tische etc.
 KUNSTMARMOR für Bau- und Möbelzwecke.

Dr. Rudolf Trauttmansdorff & Co.

Wien, X., Feuchterslebengasse.

1381

Objekt 162. — Telephon: 50-1-88.

Österreichische

Siemens - Schuckert - Werke

Wien XX/2, Engerthstrasse 150

Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung

Elektrische Bahnen aller Arten

Elektrizitätswerke und Ueberlandwerke

Kabelwerk, Wien XXI., Siemensstrasse 88

Maschinenfabrik, Wien XXI., Siemensstrasse 88

Technisches Büro Wien:

VI. Mariahilfer Strasse 7.

Auch Musterlager.

1178



„TETRA“
Aktiengesellschaft
Wien, IX., Roßauer Gasse 3 u. 5
Telephon Nr. 11-5-20. 1087
Kontrahentin staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten ::

„Tetra“ Windel und Säuglingswäsche
„Tetra“ chirurgische und operative Behelfe
„Tetra“ elastische Ideal-Binde
„Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche
„Tetra“ Monatsbinden

„Universale“ Bauaktien-
gesellschaft 1341
Wien, I., Rotenturmstraße 16
Telephon: 74-4-16, 74-4-17, 74-4-18.
Alle Hoch- und Tiefbauten!

Österr. Bau- u. Siedlungs-Ges. m. b. H.
VIII., Josefstädter Str. 81/83 — Tel. 20-4-25, 20-4-26
besorgt Projektierungen und übernimmt
Bauführungen jeder Art 1343

ELEKTRIZITÄTszähler
für alle Stromarten, Spannungen u. gebräuchlichen Tarife.
„ELECTRA“ Apparatenbau-
Gesellschaft m. b. H. 1202
Wien, XIX., Mooslackengasse 17 — Tel. 93-2-82

KARL WENZ
ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER
1885 WIEN XIII/1, LAINZERSTRASSE NR. 87
TELEPHON NR. 84-3-60 TELEPHON NR. 84-3-60
Alle Arten von Hoch- und Tiefbau, sowie Projektierungen etc.

CEBES
Qualitäts-Lederriemen
Rohhaut-Fahnräder der
Treibriemenwerke
Carl Budischowsky & Söhne
G. m. b. H.
Wien III/2, Hintere Zollamtsstraße Nr. 17
Telephon-Nr. 95-90 Serie 1378

**Gaswerksbau- und Maschinen-Fabriks-
Aktien-Gesellschaft Franz Manoschek**
Wien, XIII., Linzer Straße 160.

Erzeugung sämtlicher Apparate und
Einrichtungen für den Gaswerksbetrieb.
Gasmesser. Straßenlaternen. Messing-Drehwaren.
Eisenkonstruktionen verschiedenster Art.
Kessel, Behälter, Tanks etc. -: Verzinkerei.
Bau von Leicheneinäscherungsöfen 1085
und der hierzu erforderlichen Apparate.
Einrichtungen für Müll-Verwertung.

Perlmooser-Zement-
Fabriks-A.-G.
Portlandzement und Romanzement
Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.
Telephon: 56-0-72, 56-0-73. 1368

Anton Tutsch Ges. m. b. H., Wien, IX/2, Währinger
Straße 61. Fernsprecher 24030, 4157/IV.
Gipsschlacken-, Leichtbeton-, Kokolith-
platten, Korkstein, „A. T.“-Bauplatten (Kork-
steinersatz), **Steinholzfußböden** (Xyloolith).
Plattenlieferung und fix und fertige Arbeiten! 1086

Eduard Schinzel
Wien III., Löweng. 40
Telephon 47050
Weißgärber Lände 56
Telephon 48004

Wassermesser- und Gasmesserrfabriken

Papier-niederlage und Buchdruckerel
KARL LUZANSKY
Fachgeschäft für technischen Kanzlei- u. Zeichenbedarf
Wien, IV., Wiedner Hauptstraße 17 (Habighof)
Fernsprechnummer 58-2-31 Gegründet 1857
Zeichentische, Lichtpauspapiere, Zeichen- (Schoellerhammer usw.), Skizzen-
Pauspapiere, Pausleinwand, Reißzeuge sowie sämtliche Profil-, Koordinaten-,
Logarithmen, Millimeter-Papiere in Blocks und Bogen 1401

Oesterreichische Alpine Montangesellschaft.
Generaldirektion und Verkaufsabteilung: Wien I., Friedrichstraße 4.
Telegrammadresse: Comalp Wien.

Hüttenwerke und Grubenbetriebe in Donawitz, Eisenerz,
Hief-lau, Vordernberg, Hüttenberg, Kindberg, Zeltweg,
Neuberg, Fohnsdorf, Seegraben, Köflach, Poremba, Wald,
Krieglach.

Erzeugnisse: Kohle, Eisenerz, Stahlrohisen, Gießereirohisen,
Hämatit, Ingots, vorgewalzte Blöcke, Zaggel, Platinen,
Schmiedestücke, Federstahl, Stahl für Sensen, Sicheln, Gabeln,
Messer, Feilen usw., Stab- und Fassoneisen, Walzdraht, Grob-
bleche, Träger, U-Eisen, Grubenschienen, Vollbahnschienen,
Rillenschienen, Laschen, Platten, Wechsel, Weichen, Schienen-
nägel, Hufeisen, Trag- und Voluffedern, Scheibenfedern, Spiral-
federn, Preßware, Grubenhunte, Muldenkipper, Schüttel-
rutschen usw. 1499

Tafel- u. Spiegelglas

Verglasungen von Bauten, Portalen u. Möbeln

Hermann Dénes 1129

Zentrale Einzelverkauf
 V., Hamburgerstr. 5 * I., Maysedergasse 2
 Telephon 2536, 6030 Telephon 71208

Filialen: Preßburg / Agram / Triest / Mailand

GRÖSSTES LAGER in Spiegel- und Tafelglas, Solin-, Ornament-, Draht- und Schnürlglas in allen Sorten und Dimensionen. Belegte Spiegel in allen Qualitäten und Größen

Aktiengesellschaft der

Wien-Floridsdorfer Mineralöl-Fabrik

Wien, I., Wipplingerstrasse 29.

Telephone: 67540 Serie 1079

Petroleum / Autobenzin / Motorenbenzin / Extraktionsbenzin / Gasöl / Dieselmotorentrieböl / Maschinenöle / Autoöle / Vulkanöle / Zylinderöle / Schmierfette / Paraffin / Kerzen

ACTIEN-GESELLSCHAFT DER EMAILLIERWERKE UND METALLWAREN-FABRIKEN AUSTRIA

Wien, IX./I., Liechtensteinstrasse Nr. 22

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrichtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvoranschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet 1107

Anfragen zu richten an:

EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX./I., Liechtensteinstraße 22

Gas-Siede-Schottische Abfluß-Muffendruck- sowie sämtl. Installations-artikel

ROHRE 1110

KAUFLER & KOMP.

Büro:

I., Kolowratring 7

Telephon: 73-4-71 u. 73-0-95

Telegramm-Adresse: ROHRKAUFLER

Magazine: III., Kegelgasse 10. Tel.-Aut. 43-4-60

Wallner & Neubert

Wien, V., Schönbrunner Straße Nr. 13

Fernsprecher 50333, 59486 Fernsprecher 50333, 59486

Bauguß, Abortschläuche, Schachtdeckel, Rauchfangtür, Stiegen- geländer usw., Herdplatten und Roste, Abflußrohre, gußeiserne Muffen- und Flanschenröhren, emaillierte Wandbrunnen, Ausgüsse, Futtermuscheln, Wendeltreppen, Tragsäulen, Werkzeuge jeder Art, Bauwerkzeuge, Stalleinrichtungen, Flaschenzüge, Krane, Winden, Dauerbrandöfen, Sparherde, Quintöfen, Eisen, Bleche, Draht, Drahtstifte und Schraubenware

1111

Gebrüder Brügger

Gasapparatefabrik und Eisengießerei A.-G.

Koch-, Heiz- u. Bügelapparate f. Gas u. Elektrizität: Spezialität: Kohlenherde u. kombinierte Herde für Kohle und Gas

1142

Zentralbüro: Wien, VI., Dreihufeisengasse 9

Niederlage: Wien, I., Getreidemarkt 10

Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparate

unentbehrlich für das Baugewerbe.



Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für

Anstreicher
 Maler
 Maurer
 Tapezierer
 Kinos, Theater
 Bodenkultur
 Desinfektion 1231

FRIEDRICH SPRINGER

Antogene Schweiß-Konstruktion u. Spezial-Fabrikation
 Wien, IX., Sechsschimmelgasse Nr. 28.

Erstklassige Lackfabrikate

erzeugen 1155

Reichhold, Flügler & Boecking,

Wien-Kagran.

„HOLBAG“ Holz- und Baustoff-Industrie-Gesellschaft

Tel. 67560/Serie Wien, I., Wildpretmarkt 2 Tel. 67560/Serie

Dachstuhlholz, Schalbretter und Pfosten sowie alle Arten Nadel- und Laubhölzer, Portlandzement, Schlackenzement, Weißstückkalk, Mauerziegel, Dachziegel und sämtliche Baumaterialien.

Installations- und Flusssometer-Gesellschaft m. b. H.

Wien III., Hießgasse 14-16. — Telephon: 289/VI.

Fabrikation von Flusssometer-Klosettpülern, Warmwasser- bereitungs-Anlagen von Küchenherden, Heizungs- und Lüftungsanlagen. 1130

Herde für GAS und Kohlenfeuerung

C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr

Wien, XVI./I, Gansterergasse 9-15 1124 b

Wiener Lokomotiv-Fabriks-A.-G.

Fernsprecher Wien XXI., Floridsdorf Telegr.-Adr. 98-2-30 Brüggerstraße Nr. 57 Lofag-Wien.

Altrenommierte Maschinenfabrik

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel, Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter u. Reservoirs jeder Art, Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder Größe, Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität
Dampfstraßenwalzen bestbewährter Konstruktion
 Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten, Kürzeste Lieferzeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos 1290

Schraubenfabriken
Schmiedewerke

Brevillier-Urban A.-G.
Wien, VI. Bezirk, Linke Wienzeile 18

== Metallwerk ==
Fassondrehereien

1042

1123
G. RUMPEL
AKTIENGESELLSCHAFT

WIEN III., SCHWARZENBERGPL. 9
TELEPHON-NUMMER 84-87, 11-88 und 22-17

BAUNTERNEHMUNG
PROJEKTIERUNG UND AUSFÜHRUNG VON HOCH-, TIEF- UND WASSERBAUTEN. — SANITÄRE ANLAGEN, ZENTRALHEIZUNGEN UND AUTOMATISCHE FEUERLÖSCH (SPRINKLER)-ANLAGEN

„KÖRNERWERKE“
VEREINIGTE HOLZ-, BAU- UND INDUSTRIE A. G.
Zentrale: WIEN, I. SEILERSTÄTTE 18-20

Telephon: 1045, 1915, 3070, 5360, 6331. Telegramm-Adresse: KÖRNERWERKE WIEN.
Die „KÖRNERWERKE“ liefern von ihren
== Dampfsägen, Kistenfabriken, Hobel- und Spaltwerken ==
in PÖCHLARN a. D. und MARTINSBERG-GUTENBRUNN, N.-Ö.
alle Arten von Schnittmaterial und Dimensionshölzern für Bau-, Waggon- und Schiffbauzwecke, Groß- und Kleinkisten, sowie sämtliche Holzverballagen in jeder gewünschten Ausführung und in größten Quantitäten. 1403

Gipswerke Schottwien
:: Semmering A. G. ::
Fürst Liechtenstein'sche Werke
Bureau und Detailverkauf: 1096
Wien, V., Margaretengürtel Nr. 49.
Bau- und Alabastergips, Gipsdielen.

SEILBAHNEN



HÄNGEBAHNEN

SEILFÖRDERANLAGEN ALLER ART
SEILBAHN A. G.
WIEN, IV., WIEDNER HAUPTSTRASSE NR. 23/25
FERNSPRECHER: 54-2-88 1086



THE NEUCHÂTEL ASPHALTE COMPANY LIMITED, FILIALE IN WIEN



I. Bösendorferstrasse 6.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz und in Scafsa, Provinz Chieti, Italien. 1126
Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt

JULIUS JUHOS & CO. GES. M. B. H., WIEN
EISENGROSSHANDLUNG

ZENTRALBÜRO u. EISENLAGER 1115 TRÄGERWERKSPLATZ
II., NORDBAHNSTRASSE 42 X., SONNENDGASSE 1-3
TELEPHON 48-2-10, 46-302 TELEPHON 54-3-43

Liefere Stabreisen / Fassoneisen / Grob- und Feinbleche / verzinkte Eisenbleche / gewalzte Bauräger und U-Eisen Provenienz „Alpine“, schmiedeeiserne Röhren und sonstige Walzwerkserzeugnisse prompt vom Lager und direkt ab Werk, zu jeweilig billigsten Preisen

Das österreichische

Hollmann-Präzisions-Kugellager

Erzeugnis der österreichischen Waffenfabriks-Gesellschaft in Steyr
ALLEINVERKAUF: 1088

Hollmann-Kugellager-Verkaufsgesellschaft m. b. H.
Wien, I., Schenkenstraße 8-10. — Tel. 65-5-80 Serie.

Behördlich konzessionierte Unternehmung für
Gas- u. Wasserleitungsanlagen
Heinrich Fröhlich
Wien, XX., Stromstrasse Nr. 67. 1077

Kontrahent der Gemeinde Wien für Klosette, Bäder, Pumpenanlagen.
Kulanteste Preise.

1098

ELIN

AKTIENGESELLSCHAFT FÜR ELEKTRISCHE INDUSTRIE
ZENTRALE: WIEN, I., VOLKSGARTENSTRASSE 3-5
FABRIK: WEIZ IN STEIERMARK
Zahlreiche Büros und Vertretungen im In- und Auslande

ERZEUGT:
Generatoren, Motoren, Transformatoren für alle Stromarten u. Spannungen bis zu den grössten Leistungen. — Serienherstellung in grösstem Stil. — Beleuchtungskörper. — Elektrische



Apparate für Starkstrom. — Sonderausführungen für Spezialantriebe
B A U T:
Zentralen, Ortsnetze, Hochspannungsfernleitungen, Elektrostahl- und Hebeisen-Anlagen usw.

Bittner-Werke A.G. Lack- und Farbenfabrik

Wien, II., Praterstraße 70 — Tel. 43-3-10, 47-1-86

Emallacke, weiß und bunt, für Innen- und Außenanstrich,
Kopallacke,
Luftlacke,
Möbellacke,
Fußbodenlackfarbe,
Oelfarben,
Schleifkitt,
Siccativ,
Brunollin,
Leinölfirnis,
Expreslack,
Terpentinöl,
Talkum, resp.
Federweiß aus
eigenem Bergbau.

Terpentinersatz,
Rostschutzanstriche,
Bleiminium,
Zinkweiß,
Lithopone.

1805

Niederösterreichische Elektrizitäts- wirtschafts-A.G. (NEWAG)

Präsidium und Generaldirektion:
Wien, I., Löwelstraße 18. — Telefon 61-5-35 Serie.
Betriebsdirektion St. Pölten:
Linzer Straße 80. — Telefon St. Pölten: 403.
Betriebsdirektion Wiener-Neustadt:
Bräunlichgasse 1 b. — Telefon 243.

1335

Beleuchtungskörper und kunstgewerbliche
Bronzen in allen Stilarten sowie Gruft- und
Grabdekorationen-Erzeugung

Weidlich & Schuler

Ges. m. b. H.

1308

Wien, VIII., Plaristengasse 11. — Telefon 23-2-68

GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen, Telefon Nr. 4, Perg, Neubaus, Telefon Nr. 3, Aschach, Oberösterreich.

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente,
Gruften, Einfassungen etc., Rohsteinlieferungen. — Alle Sorten
Granitpflastersteine, Rand- u. Grenzsteine. — Granitbruchsteine in jedem
Quantum, Schotter, Sand, Riesel. — Holzsägewerk in Mauthausen.

1243

Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35 — Telefon Nr 49-1-18
Zentralbureau: Wien, IV., Margaretenstr. 30. — Telefon 54-5-13

Die niedrigsten Betriebskosten
gegenüber allen anderen Antriebsmaschinen hat der

Simmeringer Diesel-Schweröl- Motor System „HINDL“

1 PS-Stunde kostet beim Elektromotor K 2.700-
1 " " " " Dampfbetrieb K 2.000-
1 " " " " Hindlmotor ca. K 450-

Unbedingte Betriebssicherheit, einfache Bedienung, sofortige Betriebsberei-
tschaft, leichtes Anlassen mittels Handkurbel. Stets prompt lieferbare Typen:
5, 8, 10, 16, 20, 30 und 40 PS. Anbot und Vertreterbesuch kostenlos.

Maschinen- und Waggonbau-Fabriks-A. G. in
Simmering, Wien XI., Hauptstrasse Nr. 38/40.

GÖC- WARENHÄUSER

III., Erdbergstrasse 23
V., Margaretenstrasse 166
VII., Lerchenfelder Strasse 1
XVI., Neulerchenfelder Strasse 73
XX., Wallensteinplatz 6

XXI., Brünner Strasse 46-48
Eisenstadt im Burgenland
Gloggnitz, Zeile 1
Mödling, Nendorferstrasse 10
Wr.-Neustadt, Wienerstrasse 21

Unsere Eigenfabrikation

in

Damenbekleidung, Schuhen,
Herrenbekleidung, Damenwäsche,
Textilwaren, Herrenwäsche

ermöglicht uns, da jeder Zwischenhandel ausge-
schlossen ist, die Konkurrenz an Gediegenheit und
Billigkeit unserer Waren zu übertreffen! 1255

SPEZIALUNTERNEHMEN... ROHRWECHSEL... STEGRISS PATENTE IN ALLEN REPARATUREN... DAMPFKESSELN... KULTURSTÄNDE

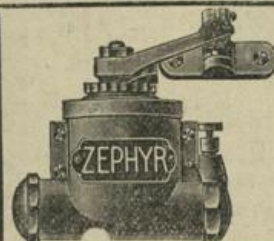
AUSBAUEN-
REINIGEN-AN-
SCHWEISSEN
N. UNSEREM
PATENT WÄLZ-
SCHWEISSVER-
FAHREN MIT
WEICH-EISEN-
WÄLZSTÜTZEN
WIEDEREINBAU-
EN MÄNNEREN
PATENT SPEZ-
WERKZEUGEN

KESSELROHRENWERK

MASCHINENBAU:
SIEDERROHREN
SCHWEISS-REI-
GUNGANLAGEN
SOMIT SPEZIELL
ZEUGE FÜR STEHP-
ROHRENBÄUBIT
PAT. PRIBORSKY
DAMPFKESSEL
BAU: LOKOMOT-
IV, SCHIFFS-
STABLKESSEL
BAL PRIBORSKY

BR. PRIBORSKY & GROMUS
DRAHTNACHR. KERROW
LIESING-W. WIEN AZ 104
VERLANGEN SIE INGENIEURBESUCH.

1305



„ZEPHYR“

ist der weitaus beste 1078

Türschliesser

Zephyr-Türschliesser- und Metall-
warengesellschaft m. b. H.
Wien I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 3.
Telephon 51-3-18

Neue
Monolithic-
Methode!

„Hardner“ Stahl-Estrich

Name
gesetzlich
geschützt!

Billigstes u. widerstandsfähigstes Belagmaterial der Gegenwart für Industrie- u. Verkehrsbauten
Abnutzungsfest, staubfrei und wasserdicht! 1391 Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!

Drahtanschrift:
Kismet Wien

RICHARD STRAUSS, Wien, VI. Mariahilfer Straße Nr. 109

Telephon
Nr. 41-83

OESTERREICHISCHE WERKE

WIEN, X., ARSENAL

Telephon 53-0-90 Serie Telegr.-Adr. „Oewa“ Wien

- Schmiede,
- Graugießerei,
- Metallgießerei,
- Werkzeug-Maschinen,
- Motoren,
- Landw. Maschinen,
- Müllerei-Maschinen,
- Jagdwaffen,
- Repetier-Pistolen,
- Auto-Karosserien,
- Wagen.

1377

Trocknungs-Anlagen 1026
 Pflaumen-Etuvagen
 Marmelade-Fabriken
 Konserven-Fabriken
 Schälereien für Hülsenfrüchte
 Brauerei- u. Brennerei-Anlagen



Abfall-Verwertungs-Anlagen
 Komplette Einrichtungen für
 Fleischhauereien u. Seichereien
 Seifen- und Kerzen-Erzeugung
 Bäckereien und Zuckerfabriken
 Mineralwasser-Erzeugung

Hofern die langjährigen Kontrahenten der Gemeinde Wien

Friedrich Rotter & Co.

Wien, IV., Argentinierstraße 29. — Fernruf 55-5-38.

Strassenbau - Unternehmung R. KLOSS

Säger Basaltwerke A.-G.

Telephon 75-4-20 Wien, I., Seilergasse 6 Telephon 75-4-20

Basaltschotter, Riesel und Sand

für Strassen- u. Bahnbauten

Prompt lieferbar

1254

Langjährige Kontrahenten der Gemeinde Wien und vieler Banbehörden.



1106

KALKSANDSTEINZIEGEL BETONROHRE

1069

KUNSTSTEINSTUFEN u. alle KUNSTSTEINWAREN

WIEN, I., ROSENG. 2. „STEINAG“ A. G. Tel. Nr. 66-5-15 Serie.

Kunststeinfabrik „ASRA“

Kunststeinstufen,
 Gartendekorationen,
 Platten, Grabsteine

Kontrahentin der Gemeinde Wien

Direktion: I., Seilergasse Nr. 6 :-: Telephon 75-4-20

Fabriken: XI., Grillgasse Nr. 47 1328
 XXI., Wagram Nr. 155 :-: Tel. 41-7-95

Ausstellungslokal: I., Stubenring 16 :-: Tel. 78-0-89

TUCHHAUS EDMUND STEINHAUER

WIEN, I. BEZIRK, BÖRSEPLATZ NR. 6

TELEPHON NR. 66399

1128

TELEPHON NR. 66399